

Monheimer Stadtzeitung



Monheim
Drei-Stämme-Stadt



Infoblatt
für Monheim
und Stadtteile

Flotzheim mit Kreut und Hagenbuch, Itzing, Kölburg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wittesheim mit Liederberg

Jahrgang 25

Freitag, den 10. Juli 2026

Nummer 14

BLASMUSIK OPEN AIR

Eintritt frei

2026



SAMSTAG, 18.07.2026

MARKTPLATZ MONHEIM

ab 18:00 Uhr

ES SPIELEN FÜR SIE:

JUGENDENSEMBLE
MONHEIM



STADTKAPELLE
MONHEIM



MUSIKVEREIN
HUISHEIM-GOSHEIM



Veranstalter: Stadtkapelle Monheim

www.monheim-bayern.de

Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110
 Krisendienst Bezirk Schwaben (Hilfe bei psychischen Krisen) ...
 Tel. 0800/6553000

Standorte der Defibrillatoren:

Monheim	Donau-Ries Seniorenheim	Donauwörther Str. 40
Monheim	Edeka	Donauwörther Str. 62
Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grißstraße 11
Kreut	Wohnhaus Klose	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Haslmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Neues Feuerwehrhaus	Schloßberg 4
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser:

Strom	LEW	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01 75 / 1 17 32 69

Ärzte

- Praxis
 Dr. med. Susanne Kieninger
 Alexander Pluntke
 Dr. med. Christina Schiller
 Marktplatz 11 Tel. 0 90 91 / 10 00
- Arztpraxis Dr. Jacqueline Reyes-Gollub,
 Donauwörther Straße 60 Tel. 0 90 91 / 9 07 96 28

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg, Marktplatz 12 Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Nils Kaspar /
 Dr. Leon Kaspar, Treuchtlinger Straße 4 Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack, Marktplatz 2 Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadt-Apotheke Monheim, Marktplatz 9 Tel. 0 90 91 / 59 12

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und
 Freitag: 08:00 Uhr - 18:30 Uhr
 Mittwoch: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
 Samstag: 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
 Kontakt außerhalb der Öffnungszeiten:
 Fax: 09091 / 90 80 21;
 E-Mail: info@stadtapotheke-monheim.de;
 Whats App: 09091 / 5912

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 0 90 91 / 90 91 - 0
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44

E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de
 Bürgermeisterin Frau Anita Ferber Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11
 BGM-Vorzimmer Frau Marion Rebele ... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 51
 BGM-Vorzimmer Frau Elena Kaiser Tel. 0 90 91 / 90 91 - 12

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:30 bis 18:00 Uhr

Tourist-Info / StadtAktivManagement

Schindlerhaus
 Herr Peter Ferber Tel. 0 90 91 / 90 91 - 50
 Frau Christine Roßkopf Tel. 0 90 91 / 90 91 - 52
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44
 E-Mail: sam@monheim-bayern.de

Öffnungszeiten Tourist-Information:

Montag bis Freitag 07:30 bis 12:15 Uhr
 Donnerstag 07:30 bis 12:15 und 13:30 bis 18:00 Uhr
 eBike-Ladestation im Vorraum täglich 07:30 bis 22:00 Uhr

Stadtbauamt

Herr Meyer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40
 Herr Karg Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41
 E-Mail: bauamt@monheim-bayern.de

Bürgerbüro und Standesamt

Frau Steidle Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23
 Frau Falch Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
 Frau M. Schlipf Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25
 Frau Ottmann Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28
 Frau Minnich Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Frau Melanie Prais-Obel – Geschäftsführung der LAG Monheimer-Alb
 Frau Veronika Herb
 Tel. 0 90 91 / 90 91 -39
 Fax: 0 90 91 / 90 91 -44
 E-Mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Kneipp Gesundheitsanlage mit Barfußpfad

(süd-östliche Stadtgrenze von Monheim)

Die Kneipp Gesundheitsanlage mit Barfußpfad ist geöffnet.

Freibad Monheim

Brunnenweg 8 Tel. 0 90 91 / 50 86 87

**Bei Badewetter täglich von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet.
 Den tagesaktuellen Hinweis (geöffnet oder geschlossen)
 und die aktuellen Preise finden Sie auf unserer Website.**

Städtische Kindertagesstätte Monheim

Schulstraße 1 und 3 Tel. 0 90 91 / 50 90 500
 E-Mail: kindergarten@monheim-bayern.de

BRK Waldkindergarten Mandele-Dachse Monheim

Nähe Kölbürger Straße /
 Waldstück Am Mandele Tel. 0172 / 1352881
 E-Mail: mandele-dachse@kvnordschwaben.brk.de

Grund- und Mittelschule Monheim

Schulstraße 6 Tel. 0 90 91 / 18 15
 E-Mail: verwaltung@schule-monheim.de

Pfarrämter

• **Katholisches Pfarramt Monheim**, Kirchstraße 18, 86653 Monheim
 Stadtpfarrer Michael Maul Tel. 0 90 91 / 59 51
 Fax: 0 90 91 / 59 48
 E-Mail: monheim@bistum-eichstaett.de
 Pfarrkurat Dr. Josef Schierl Tel. 0 90 91 / 4 26 00 21
 Pfarrkurat Ulrich Schnalzger Tel. 0 90 91 / 9 07 98 21

Öffnungszeiten Pfarramt Monheim:

Montag, Mittwoch, Freitag 09:00-12:00 Uhr
 Sie erreichen uns unter Tel. 0 90 91 / 59 51
 (Mo.-Fr. 8:00 Uhr-12:00 Uhr)
 oder unter monheim@bistum-eichstaett.de.

• **Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen**, Bergstraße 6,
91799 Langenaltheim
Pfarrerinnen Marie Henkys und
Pfarrer Philipp Henkys Tel. 0 91 42 / 33 55
Fax: 0 91 42 / 33 54
E-Mail: [Pfarramt.Rehlingen@elkb.de](mailto: Pfarramt.Rehlingen@elkb.de)

Öffnungszeiten Pfarramt Rehlingen:

Dienstag 10:00-12:00 Uhr
Freitag 09:00-10:00 Uhr

• Pfarr- und Stadtbücherei, Kirchstraße 18

Tel. 01 51 / 26 34 31 23
E-Mail: [BuechereiMonheim@gmx.de](mailto: BuechereiMonheim@gmx.de)
Link für den Onlinekatalog: www.bibkat.de/buecherei-monheim

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Sonntag von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Bestattungen Glaß

Langenaltheimer Straße 13, 86653 Monheim OT Wittesheim,
Tel. 0 90 91 / 21 15
Fax: 0 90 91 / 9 07 92 75
E-Mail: [stephan.glass@t-online.de](mailto: stephan.glass@t-online.de)

Hinweis:

Das Bestattungsunternehmen Glaß führt als Erfüllungsgehilfe der Stadt Monheim die hoheitlichen Bestattungsaufgaben auf den städtischen Friedhöfen durch.

Für alle anderen Bestattungsdienstleistungen außerhalb des Friedhofs besteht die freie Wahl eines zu beauftragenden Bestattungsunternehmens.

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40 Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0
Fax: 0 90 91 / 50 97 - 114
E-Mail: [monheim@donkliniken.de](mailto: monheim@donkliniken.de)
Internet: www.donseniorenheime.de

Caritas Sozialstation

Donauwörther Straße 60 Tel. 0 90 91 / 20 10
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Erdaushubdeponie in Monheim

Die Erdaushubdeponie Monheim ist nach vorheriger Vereinbarung mit dem Deponiewart, Tel. 0151/12993033 von Montag – Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!!

Kleinmengen werden nur noch entgegengenommen, wenn zeitgleich eine größere Anlieferung stattfindet. Die Gebühren hierfür sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Recyclinghof mit Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist **von März bis November wie folgt geöffnet:**

Freitag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter

www.awv-nordschwaben.de

Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)

Die (Kleider-)Fundgrube ist geöffnet - jeden ERSTEN Freitag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr!

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg

E-Mail: [wasserkontakt@wfw-franken.de](mailto: wasserkontakt@wfw-franken.de)

www.wfw-franken.de

erfragen.

Die Wasserwerte für den **Stadtteil Itzing** können Sie direkt beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Neu-hof, Münsterplatz 5, 86687 Kaisheim, Tel.: 0 90 99 / 96 60-17 erfragen.

Alle Wasserwerte der Stadt sowie der Stadtteile sind abrufbar unter: <https://www.monheim-bayern.de/wasserwerte/>

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 24. Juli 2026

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis Montag, den **20.07.2026, 09:00 Uhr**, in das System direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter www.monheim-bayern.de/stadtzeitung herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.

Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an [stadtzeitung@monheim-bayern.de](mailto: stadtzeitung@monheim-bayern.de).

Redaktion Amtsblatt

Spätester Abgabetermin für Veröffentlichungen im Amtsblatt der Donauwörther Zeitung ist immer am Freitag bis 12.00 Uhr, vor dem DONNERSTAG der Erscheinung.

Es werden nur Termine veröffentlicht, die per E-Mail an die Adresse [amtsblatt@monheim-bayern.de](mailto: amtsblatt@monheim-bayern.de) gesendet werden.

Berichte aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in seiner konstituierenden Sitzung am 12.05.2026 hat sich der Stadtrat auch mit der zukünftigen Information der Öffentlichkeit über die Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen befasst.

Nach eingehender Beratung wurde festgelegt, künftig den genehmigten Originaltext der Sitzungsniederschrift einschließlich der jeweiligen Beschlussergebnisse zu veröffentlichen. Da die Niederschrift vorab der Genehmigung durch den Stadtrat bedarf, kann diese Veröffentlichung in der Stadtzeitung erst zeitversetzt erfolgen.

Gleichzeitig wurde entschieden, die bisherige Rubrik „Nachrichten aus dem Stadtrat“ einzustellen, da die Veröffentlichung der Niederschriften künftig die offizielle Information über die Beratungen und Beschlüsse des Stadtrates darstellen wird.

Anita Ferber

Erste Bürgermeisterin

Niederschrift / Protokoll

zur Stadtrat-Sitzung vom 12.05.2026

- | | |
|-----|--|
| TOP | Tagesordnung öffentliche Sitzung |
| 1. | Mitteilungen |
| 2. | Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung |
| 3. | Vereidigung der Ersten Bürgermeisterin |
| 4. | Vereidigung der neu gewählten Stadtratsmitglieder |
| 5. | Wahl der weiteren Bürgermeister bzw. weiterer Stellvertreter |
| 6. | Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts |
| 7. | Erlass der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Monheim |

Aktuelle Wasserwerte

Der Wasserwert der Stadt Monheim und von den Stadtteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Kölbürg, Rehau, Ried, Rothenberg, Warching, Weilheim und Wittesheim

Bei dem untersuchten Wasser handelt es sich mit einer Gesamthärte von 11,6 °dH um ein mittelhartes Wasser.

Die Wasserwerte für den **Stadtteil Liederberg** können Sie direkt beim Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum (WFW)

8. **Bildung und Besetzung der Ausschüsse für die Wahlperiode 2026-2032**
9. **Bestellung der Vertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Monheim**
10. **Bestellung der Vertreter in die Schulverbandsversammlung Mittelschule Monheim**
11. **Bestellung der Vertreter in den Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe NeuhoF**
12. **Bestellung der Vertreter in den Zweckverband der Sparkasse Nordschwaben**
13. **Bekanntgabe der Fraktionssprecher sowie deren Stellvertreter**
14. **Fragen an die Erste Bürgermeisterin aus dem Stadtrat**
15. **Nachträglich eingegangene Tagesordnungspunkte**

Erste Bürgermeisterin Anita Ferber eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen

Anlässlich der heutigen Sitzung liegen keine Mitteilungen vor.

2. Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Anlässlich der heutigen Sitzung liegen keine Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung vor.

3. Vereidigung der Ersten Bürgermeisterin

Anlässlich dieses Tagesordnungspunktes vereidigt das lebensälteste Stadtratsmitglied Norbert Meyer die neugewählte Erste Bürgermeisterin Anita Ferber. Diese legt folgenden Amtseid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Anschließend hält Bürgermeisterin Ferber eine „Eröffnungsrede“, welche als Anlage diesem Protokoll beigelegt ist.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

4. Vereidigung der neu gewählten Stadtratsmitglieder

Anlässlich dieses Tagesordnungspunktes werden die neu gewählten Stadtratsmitglieder

- Sabrina Ferber
- Karel Kuba
- Markus Landsmann
- Alexander Leinfelder
- Andreas Neumann
- Andreas Poost
- Laura Roßkopf
- Martin Scharnagl
- Peter Schermbacher

durch Bürgermeisterin Ferber vereidigt (Art. 31 Abs. 4 GO).

Die Vereidigung erfolgt mit folgender Eidesformel: *„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“*

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

5. Wahl der weiteren Bürgermeister bzw. weiterer Stellvertreter

Bürgermeisterin Ferber führt aus, dass in der letzten Wahlperiode 2020-2026 2 weitere Bürgermeister gewählt worden

seien. Sie schläge vor, dies für die Wahlperiode 2026-2032 beizubehalten. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Danach wird ein Wahlvorstand gebildet, dem Bürgermeisterin Ferber sowie die Stadträte Bullinger und Meyer angehören.

Auf Vorschlag des Gremiums kandidieren Stadtrat Handschigl und Stadtrat Müller für das Amt des 2. Bürgermeisters. Die anschließend geheim durchgeführte Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

- Matthias Handschigl	13 Stimmen
- Konrad Müller	7 Stimmen
- Enthaltungen	1 Stimme

Auf Befragung durch Bürgermeisterin Ferber erklärt Stadtrat Handschigl, dass er die Wahl zum 2. Bürgermeister annimmt. Durch Bürgermeisterin Ferber wird ihm folgender Amtseid abgenommen:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Anschließend kandidieren auf Vorschlag des Gremiums Stadtrat Müller und Stadtrat Schermbacher für das Amt des 3. Bürgermeisters. Die anschließend geheim durchgeführte Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

- Peter Schermbacher	12 Stimmen
- Konrad Müller	9 Stimmen

Auf Befragung durch Bürgermeisterin Ferber erklärt Stadtrat Schermbacher, dass er die Wahl zum 3. Bürgermeister annimmt. Durch Bürgermeisterin Ferber wird ihm folgender Amtseid abgenommen:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Weiter führt Bürgermeisterin Ferber aus, dass in der Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2020-2026 festgelegt gewesen sei, dass jeweils dienstälteste Stadtratsmitglied, im Falle von gleichen Dienstjahren, hiervon dann das lebensälteste Stadtratsmitglied mit der weiteren Stellvertretung zu betrauen. Diese weitere Stellvertretung gelte, wenn die Erste Bürgermeisterin, der 2. Bürgermeister und der 3. Bürgermeister gleichzeitig verhindert seien.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, in der Geschäftsordnung für den Stadtrat Monheim für die Wahlperiode 2026-2032 vorzusehen, dass im Falle der gleichzeitigen Verhinderung der Ersten Bürgermeisterin, des 2. Bürgermeisters und des 3. Bürgermeisters das dienstälteste Stadtratsmitglied „weiterer Stellvertreter nach der Geschäftsordnung“ ist. Im Falle von gleichen Dienstjahren wird das hiervon lebensälteste Stadtratsmitglied mit der weiteren Stellvertretung betraut.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

6. Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Bzgl. der Aufgabenverteilung an Referenten legt der Stadtrat fest, dass diese Aufgabenverteilung nicht anlässlich der heutigen konstituierenden Sitzung vorgenommen wird.

Nach Sachvortrag durch Geschäftsstellenleiter Wecker zum Inhalt der „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“ ergeht folgender

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt der diesem Beschluss beiliegenden „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“ zu.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

7. Erlass der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Monheim

Bürgermeisterin Ferber und Geschäftsstellenleiter Wecker stellen die diesem Beschluss als Anlage beigefügte „Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Monheim für die Wahlperiode 2026-2032“ vor.

Von Seiten des Gremiums werden die Punkte

1. Veröffentlichung der Tagesordnung, Satzungen und Verordnungen sowie
2. Beginn der Stadtratssitzung ausführlicher diskutiert.

Es ergeht folgender

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, dass Satzungen und Verordnungen der Stadt Monheim weiterhin im Amtsblatt der Donauwörther Zeitung bekannt gegeben werden.
2. Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, dass der öffentliche Teil der Tagesordnung des Stadtrates sowie der Ausschüsse in der Donauwörther Zeitung zu veröffentlichen sind. Zusätzlich ist dieser Tagesordnung ein QR-Code beizufügen.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, dass in der Geschäftsordnung festgehalten wird, dass Stadtratssitzungen in der Wahlperiode 2026 – 2032 um 19:00 Uhr beginnen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 8

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt der diesem Beschluss beiliegenden Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Monheim für die Wahlperiode 2026 – 2032 zu.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

8. Bildung und Besetzung der Ausschüsse für die Wahlperiode 2026-2032

Nach Sachvortrag durch Bürgermeisterin Ferber ergeht folgender

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt der Bildung und Besetzung der Ausschüsse wie folgt zu:

a) Finanz- und Verwaltungsausschuss

(6 Stadtratsmitglieder + Erste Bürgermeisterin)

	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter	3. Vertreter
PWG	Roßkopf Anita	Roßkopf Laura	Bock Roland	Kuba Karel
PWG	Ferber Sabrina	Kuba Karel	Landsmann Markus	Roßkopf Laura
CSU	Müller Konrad	Neumann Andreas	Böswald Gerhard	Scharnagl Martin
CSU	Bullinger Peter	Scharnagl Martin	Gernster Claudia	Neumann Andreas
MUM	Schuster Michael	Böswald Christof	Leinfelder Alexander	Handschigl Matthias
SPD/BfM	Schermbacher Peter	Poost Andreas	Meyer Norbert	Böswald Kathrin

b) Bau- und Grundstücksausschuss

(6 Stadtratsmitglieder + Erste Bürgermeisterin):

	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter	3. Vertreter
PWG	Kuba Karel	Bock Roland	Ferber Sabrina	Roßkopf Anita
PWG	Landsmann Markus	Roßkopf Anita	Roßkopf Laura	Bock Roland

CSU	Böswald Gerhard	Müller Konrad	Bullinger Peter	Scharnagl Martin
CSU	Gerstner Claudia	Scharnagl Martin	Neumann Andreas	Müller Konrad
MUM	Handschigl Matthias	Schuster Michael	Böswald Christof	Leinfelder Alexander
SPD/BfM	Schermbacher Peter	Böswald Kathrin	Meyer Norbert	Poost Andreas

c) Kultur-, Stadtentwicklungs- und Tourismusausschuss **(8 Stadtratsmitglieder + Erste Bürgermeisterin)**

	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter	3. Vertreter
PWG	Roßkopf Anita	Bock Roland	Landsmann Markus	Kuba Karel
PWG	Roßkopf Laura	Kuba Karel	Ferber Sabrina	Bock Roland
CSU	Gerstner Claudia	Böswald Gerhard	Müller Konrad	Bullinger Peter
CSU	Neumann Andreas	Bullinger Peter	Scharnagl Martin	Böswald Gerhard
MUM	Böswald Christof	Schuster Michael	Handschigl Matthias	Leinfelder Alexander
MUM	Leinfelder Alexander	Böswald Christof	Schuster Michael	Handschigl Matthias
SPD/BfM	Böswald Kathrin	Schermbacher Peter	Meyer Norbert	
SPD/BfM	Poost Andreas	Meyer Norbert	Schermbacher Peter	

d) Energie- und Nachhaltigkeitsausschuss

(6 Stadtratsmitglieder + Erste Bürgermeisterin)

	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter	3. Vertreter
PWG	Bock Roland	Roßkopf Anita	Ferber Sabrina	Landsmann Markus
PWG	Kuba Karel	Landsmann Markus	Roßkopf Laura	Roßkopf Anita
CSU	Scharnagl Martin	Neumann Andreas	Bullinger Peter	Böswald Gerhard
CSU	Müller Konrad	Böswald Gerhard	Gerstner Claudia	Neumann Andreas
MUM	Leinfelder Alexander	Böswald Christof	Handschigl Matthias	Schuster Michael
SPD/BfM	Poost Andreas	Meyer Norbert	Schermbacher Peter	Böswald Kathrin

e) Rechnungsprüfungsausschuss (6 Stadtratsmitglieder)

	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter	3. Vertreter
PWG	Ferber Sabrina	Bock Roland	Landsmann Markus	Kuba Karel
PWG	Roßkopf Laura	Kuba Karel	Roßkopf Anita	Bock Roland
CSU	Böswald Gerhard	Müller Konrad	Bullinger Peter	Scharnagl Martin
CSU	Neumann Andreas	Scharnagl Martin	Gerstner Claudia	Müller Konrad
MUM	Leinfelder Alexander	Böswald Christof	Schuster Michael	Handschigl Matthias
SPD/BfM	Schermbacher Peter	Böswald Kathrin	Meyer Norbert	Poost Andreas

Abstimmungsergebnis: 20 : 1

Beschluss:

2. Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, Stadtrat Gerhard Böswald zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu bestimmen.
3. Als stellvertretender Vorsitzender wird Stadträtin Sabrina Ferber bestimmt.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

9. Bestellung der Vertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Monheim

Nach Sachvortrag durch Bürgermeisterin Ferber ergeht folgender

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, folgende weitere Mitglieder in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Monheim zu entsenden:

	Mitglied	1. Vertreter	2. Vertreter	3. Vertreter
PWG	Roßkopf Anita	Ferber Sabrina	Landsmann Markus	Kuba Karel
PWG	Bock Roland	Kuba Karel	Roßkopf Laura	Ferber Sabrina
CSU	Müller Konrad	Böswald Gerhard	Scharnagl Martin	Gerstner Claudia
CSU	Bullinger Peter	Gerstner Claudia	Neumann Andreas	Böswald Gerhard
MUM	Böswald Christof	Schuster Michael	Leinfelder Alexander	Handschißl Matthias
SPD/BfM	Meyer Norbert	Böswald Kathrin	Schermbacher Peter	Poost Andreas

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

10. Bestellung der Vertreter in die Schulverbandsversammlung Mittelschule Monheim

Nach Sachvortrag durch Bürgermeisterin Ferber ergeht folgender

Beschluss:

- Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, dass für die Wahlperiode 2026 – 2032 die Erste Bürgermeisterin Ferber als Mitglied in die Verbandsversammlung des Schulverbands Mittelschule Monheim entsandt wird. Im Verhinderungsfall wird sie von 2. Bürgermeister Handschißl vertreten.
- Der Stadtrat der Stadt Monheim stimmt zu, dass für die Wahlperiode 2026 – 2032 Stadtrat Roland Bock als weiteres Mitglied in die Verbandsversammlung des Schulverbands Mittelschule Monheim entsandt wird. Im Verhinderungsfall übernimmt Stadträtin Sabrina Ferber dessen Vertretung.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

11. Bestellung der Vertreter in den Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Neuhoß

Bürgermeisterin Ferber führt aus, dass die Stadt Monheim Mitglied im „Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Neuhoß“ sei. Der Zweckverband werde durch die Verbandsversammlung verwaltet.

Versorgt durch den Zweckverband Neuhoßgruppe werde der Stadtteil Itzing.

Nach § 6 Abs. 1 der Verbandssatzung vom 23.11.2023 entsende jede Mitgliedsgemeinde je angefangene 50.000 m³ einen Verbandsrat. Jedes Verbandsmitglied entsende mindestens einen Verbandsrat. Folgende Verbräuche seien in den letzten drei Jahren dokumentiert:

2023	11.142 m³
2024	10.989 m³
2025	11.116 m³

In Bayern sei die Erste Bürgermeisterin bei einem Zweckverband grundsätzlich kraft Amtes Vertreterin der Stadt in der Verbandsversammlung, sofern die Verbandssatzung nichts Abweichendes regele. Da keine abweichenden Regelungen in der Verbandssatzung festgehalten seien, sei sie nach Art. 31 Abs. 2 KommZG „automatisch“ Vertreterin der Stadt Monheim im Zweckverband Neuhoßgruppe.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

12. Bestellung der Vertreter in den Zweckverband der Sparkasse Nordschwaben

Bürgermeisterin Ferber führt aus, dass der Stadt Monheim im „Zweckverband Sparkasse Nordschwaben“ ein Verwaltungsratssitz und ein Sitz in der Verbandsversammlung zustehe. In Bayern sei die Erste Bürgermeisterin bei einem Zweckverband grundsätzlich kraft Amtes Vertreterin der Stadt in der Verbandsversammlung sowie als Verbandsrat. Somit sei sie nach Art. 31 Abs. 2 KommZG „automatisch“ Vertreterin der Stadt Monheim.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

13. Bekanntgabe der Fraktionssprecher sowie deren Stellvertreter

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden folgende Fraktionssprecher bzw. stellvertretende Fraktionssprecher mitgeteilt:

	Fraktionssprecher	Stellvertreter:
PWG:	Bock Roland	Roßkopf Anita
CSU:	Bullinger Peter	Gerstner Claudia
MUM:	Schuster Michael	Böswald Christof
SPD/BfM:	Meyer Norbert	Schermbacher Peter

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Beschlussfassung.

14. Fragen an die Erste Bürgermeisterin aus dem Stadtrat

Anlässlich der heutigen Sitzung liegen keine Fragen an die Erste Bürgermeisterin aus dem Stadtrat vor.

15. Nachträglich eingegangene Tagesordnungspunkte

Anlässlich dieses Tagesordnungspunktes liegen keine nachträglich eingegangenen Tagesordnungspunkte vor.

Neu gewählte Ortssprecher und Ortsbeauftragte offiziell vereidigt

In den vergangenen Wochen fanden in den Monheimer Stadtteilen die Wahlen der Ortssprecher beziehungsweise der Ortsbeauftragten statt. Im Rahmen der Stadtratssitzung am 23. Juni wurden die neu gewählten Vertreterinnen und Vertreter nun offiziell in ihr Amt eingeführt und vereidigt.

Erste Bürgermeisterin Anita Ferber begrüßte die Anwesenden herzlich und nahm den Amtseid der neuen Amtsinhaber ab. Sie dankte ihnen für ihre Bereitschaft, Verantwortung in den Stadtteilen zu übernehmen und sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Zu Ortssprechern in den Stadtteilen wurden gewählt:

- Helmts Jan-Hauke für Warching
- Ringel Uwe für Rehau
- Roßkopf Erwin für Ried
- Roßkopf Tobias für Kölbürg

Zum Ortsbeauftragten für Kreut wurde der ehemalige Stadtrat Alfons Meier gewählt. Jürgen Ferber bleibt weiterhin Ortsbeauftragter von Liederberg.



Foto: Matthias Handschißl

Die Stadt Monheim bedankt sich bei allen Gewählten für ihr ehrenamtliches Engagement und wünscht ihnen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg.

Die Bäder der Stadt Monheim jetzt auf WhatsApp – einfach QR-Code scannen

Die Bäder der Stadt Monheim informieren ab sofort auch über WhatsApp. Über den neuen WhatsApp-Kanal gibt es künftig schnell und unkompliziert aktuelle Öffnungszeiten, kurzfristige Änderungen sowie Neuigkeiten rund um das Freibad und das Jurabad direkt aufs Smartphone.

Der Kanal ist kostenlos und unverbindlich – wer ihn abonniert, erhält Neuigkeiten direkt aufs Smartphone, ohne dass persönliche Daten für andere Abonnenten sichtbar sind.



Den Kanal abonnieren ist denkbar einfach: einfach den nebenstehenden QR-Code mit der Kamera-App oder direkt in WhatsApp scannen – und schon ist man dabei.

(Bäder-Team)

Rentenstelle informiert

Wichtige Neuerung für Minijobber ab 1. Juli 2026

Ab dem 1. Juli 2026 gibt es eine wichtige Änderung in der gesetzlichen Rentenversicherung für Menschen mit einem Mini-job: Wer sich bislang von der Rentenversicherungspflicht hat befreien lassen, kann diese Entscheidung nun einmalig rückgängig machen.

Bisher war eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht während des bestehenden Minijobs grundsätzlich endgültig. Durch eine gesetzliche Neuregelung können Minijobber künftig wieder rentenversicherungspflichtig werden. Hierfür ist ein Antrag beim Arbeitgeber erforderlich. Die Änderung wirkt nur für die Zukunft.

Der Arbeitgeber zahlt weiterhin einen pauschalen Rentenversicherungsbeitrag von 15 Prozent. Minijobber leisten zusätzlich einen Eigenanteil von derzeit 3,6 Prozent des Arbeitsentgelts.

Die Rentenversicherungspflicht bietet Vorteile: Die Beschäftigungszeiten werden als Pflichtbeitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt. Dadurch können wichtige Mindestversicherungszeiten für verschiedene Rentenarten erfüllt und zusätzliche Rentenansprüche aufgebaut werden.

Wichtig zu wissen: Bei mehreren Minijobs kann die Aufhebung der Befreiung nur einheitlich für alle Beschäftigungen erfolgen. Nach der Rückkehr in die Rentenversicherung ist eine erneute Befreiung nicht mehr möglich.

Hinweis zur Sperrung der Bahnunterführung

Ab **Donnerstag, 16. Juli 2026**, beginnen die Sanierungsarbeiten an den Betonpfeilern der Bahnunterführung aus Richtung Weilheim kommend.

Aufgrund der Bauarbeiten muss die Zufahrt vom Bahnhof aus Richtung Weilheim bis voraussichtlich **23. Oktober 2026** vollständig für den Verkehr gesperrt werden. **Die Zufahrt aus Richtung Otting ist möglich!**

Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen und empfehlen, mehr Fahrzeit einzuplanen.

Bürgerbüro VG Monheim

E-Mail: buergeramt@vg-monheim.de

StadtAktivManagement

Musik-Sommer-Nacht im Freibad Monheim

Länger schwimmen, Musik genießen: Musik-Sommer-Nacht im Freibad Monheim

Das Freibad Monheim öffnet seine Tore für einen besonderen Abend: Am Freitag, 24. Juli 2026, verwandelt sich das Freibad ab 20.00 Uhr in eine tolle Kulisse für die erste „Musik-Sommer-Nacht im Freibad Monheim“ – mit Live-Musik vom „Duo Bogenspiel“, Speisen vom Grill, stimmungsvoller Beleuchtung und verlängertem Badevergnügen bis in den späten Abend.

Während der reguläre Badebetrieb sonst um 20.00 Uhr endet, können Besucherinnen und Besucher an diesem Abend das Schwimmbecken ausnahmsweise bis 22.30 Uhr nutzen – begleitet von Musik, Licht und einer besonderen Atmosphäre am Wasser. Für die nötige Sicherheit im Becken sorgt die Wasserwacht, die Feuerwehr Monheim unterstützt mit der Beleuchtung des Bades.

Ab 20.00 Uhr spielt das „Duo Bogenspiel“ Live-Musik und sorgt für den musikalischen Rahmen des Abends. Für Speisen vom Grill sowie Getränke ist vor Ort gesorgt. Es gelten die regulären Eintrittspreise des Freibads. Familienkarten und Dauerkarten sind selbstverständlich gültig.

Die Stadt Monheim freut sich, mit der Musik-Sommer-Nacht ein neues Veranstaltungsformat im Freibad zu etablieren und lädt alle Generationen herzlich ein.

Termin:	Freitag, 24. Juli 2026 , ab 20.00 Uhr,
	Baden möglich bis: 22.30 Uhr
Ort:	Freibad Monheim
Eintritt:	reguläre Freibadpreise; Familien- und Dauerkarten gültig
Live-Musik:	Duo Bogenspiel, ab 20.00 Uhr

LEW Sammelaktion „Ranzen her!“ 2026



„Ranzen her!“: LEW sammelt wieder Schulranzen für Kinder in der Region

Ein Schulranzen, der nicht mehr gebraucht wird, kann für ein anderes Kind zum wichtigen Begleiter beim Start in die Schule werden. Genau hier setzt die Aktion „Ranzen her!“ der LEW-Bildungsinitiative 3maE an. **Vom 27. Juli bis 21. August 2026** sammelt LEW wieder gut erhaltene Schulranzen und -rucksäcke für Kinder aus einkommensschwachen Familien in der Region.

Die Aktion verbindet Unterstützung für Familien mit Nachhaltigkeit. Gut erhaltene Schultaschen erhalten ein zweites Leben und helfen Kindern, bestmöglich ausgestattet in den neuen Lebensabschnitt zu starten. Gerade zum Schulstart leistet die Aktion damit einen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit dort, wo finanzielle Spielräume in Familien begrenzt sind.

„Ranzen her!“ ist für uns mehr als eine Sammelaktion. Sie zeigt, was regionale Verantwortung ganz praktisch bedeuten kann: Kinder beim Schulstart unterstützen, Familien entlasten und Ressourcen sinnvoll weitergeben“, sagt Stefan Tölzer, Leiter der LEW-Bildungsinitiative 3maE. „Als Bildungsinitiative der LEW arbeiten wir seit vielen Jahren mit Schulen, Kommunen und sozialen Partnern zusammen. Aus diesem Netzwerk heraus entsteht Hilfe, die nicht abstrakt bleibt, sondern direkt bei Kindern in unserer Region ankommt.“

Sammelstellen in der Region

Damit möglichst viele Menschen unkompliziert mitmachen können, wächst das Netz der Sammelstellen auch 2026 weiter. Neben den LEW-Standorten – darunter die LEW-Energiwelt in Augsburg, das Überlandwerk Krumbach, TelNet in Neu-säß und der LEW-Energieladen Memmingen – nehmen wieder zahlreiche Städte und Gemeinden Schulranzen entgegen. So können Spenderinnen und Spender ihre gut erhaltenen Schultaschen dort abgeben, wo sie ohnehin unterwegs sind: in ihrer Stadt, Gemeinde oder in der Nähe des eigenen Wohnorts.

Auch die Stadt Monheim unterstützt die Schulranzen-Sammelaktion. Gesammelt wird in der Tourist-Information Monheim. Die Schulranzen können dort zu folgenden Zeiten abgegeben werden:

**Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr
zusätzlich Donnerstag von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

Informationen zu Anschriften und Öffnungszeiten aller Sammelstellen gibt es unter: www.lew-3maE.de/schulranzen

Zusätzliche Spende für gemeinnützige Projekte vor Ort

Für jede abgegebene Schultasche spendet LEW zusätzlich einen Euro an ein regionales gemeinnütziges Projekt. Dieses Jahr geht die Spende an mehrere Tafeln in unserer Region. Damit stärkt die Aktion neben dem Schulstart auch weitere Angebote, die Familien im Alltag entlasten – etwa durch Unterstützung rund um ein gesundes Frühstück oder ein Pausenbrot für die Schule.

2025 mit Rekordergebnis

Die Aktion „Ranzen her!“ gibt es seit 2005. Insgesamt wurden bereits mehr als 14.500 Schultaschen gesammelt und an Kinder aus einkommensschwachen Familien weitergegeben. Im vergangenen Jahr erreichte die Aktion mit knapp 2.000 gespendeten Schulranzen einen neuen Rekord.

Seit 2023 wird „Ranzen her!“ zusätzlich durch kommunale Sammelstellen unterstützt. Dadurch ist die Aktion in der Fläche noch präsenter: Spenderinnen und Spender können ihre Schulranzen wohnortnah abgeben, und die gesammelten Schultaschen kommen über soziale Einrichtungen wieder Familien in der Region zugute.

Weitere Informationen:

Lechwerke AG, LEW 3maE - Bildungsinitiative,
Postanschrift: 86136 Augsburg, Telefon: +49 821 328-1564,
Internet: www.lew-3maE.de

blättele - DAS Magazin für ganz Donau-Ries

Sechs Mal im Jahr erscheint die Zeitschrift **blättele** und erstreckt sich über das Verbreitungsgebiet Landkreis Donau-Ries sowie die angrenzenden Gemeinden. Herausgeber dieser Zeitung ist Donau-Ries-Aktuell in Harburg.

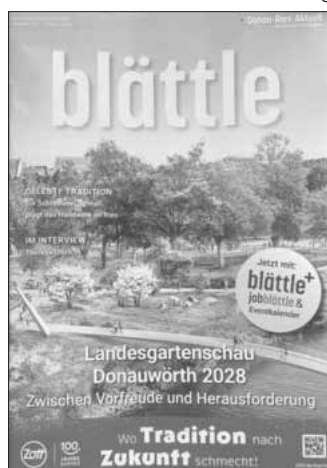


Foto: GDLA

Die **blättele**-Mitarbeiter sind im ganzen Landkreis unterwegs, besuchen spannende Orte, sprechen mit interessanten Persönlichkeiten und berichten darüber im Zwei-Monats-Rhythmus in Kategorien wie Vereinsleben, Heimatgeschichte, Spaziergang durch.... und vielen weiteren aktuellen Rubriken.

Das blättele - aktuell die Ausgabe 69/2026 Juli/August 2026 - liegt für alle Interessierten in der Tourist-Information der Stadt Monheim / Monheimer Alb zur Abholung bereit.

Natürlich ist das **blättele** für

Sie KOSTENLOS.

Alle Ausgaben finden Sie auch unter:
<https://www.donau-ries-aktuell.de/blaettele>
(StadtAktivManagement)

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
Kleiner Schlüssel mit Anhänger	29.05.2026	Aldi Parkplatz Monheim
Geldfund am 17.06.	19.06.2026	
Bastelbuch Geldgeschenke	24.06.2026	Treppe vor dem Rathaus
City-Roller	29.06.2026	Am Salbeiweg (Wiese)

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

Gottesdienste

Sa 11.07.2026 Hl. Benedikt v. Nursia,

Vater des abendländischen Mönchtums

Monheim	19.00	Vorabendgottesdienst
Flotzheim	19.00	Vorabendgottesdienst

So 12.07.2026

Monheim
Weilheim
Wittesheim
Itzing

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00	Pfarrgottesdienst
8.30	Hl. Messe
10.00	Hl. Messe
8.30	Hl. Messe

Sa 18.07.2026

Monheim
Wittesheim

Samstag der 15. Woche im Jahreskreis

19.00	Vorabendgottesdienst
19.00	Vorabendgottesdienst

So 19.07.2026

Monheim
Flotzheim
Weilheim
Warching

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00	Pfarrgottesdienst
8.30	Hl. Messe
10.00	Hl. Messe
8.30	Hl. Messe

Bitte beachten:

Am Freitag, **24.07.** findet um **19:00 Uhr** in Monheim eine **Hl. Messe mit anschließender gestalteter Anbetung** statt.

Durch die Erkrankung von Herrn Pfarrer Maul ist das Pfarrbüro nicht immer zu erreichen. Bei **seelsorgerischen Notfällen** wenden Sie sich bitte an **Pfarrkurat Schnalzger, Tel. 9079821**. Deshalb können sich auch noch kurzfristige Änderungen bei den Gottesdiensten ergeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

ZIVILCOURAGE

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

BITTE ANDERE

UM MITHILFE



Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei

Pfarrverband Monheim

Herzliche Einladung

Zur gestalteten Anbetung einmal im Monat
jeweils am Freitag!



“Gott ist Geist, und die ihn
anbeten, die müssen ihn im Geist
und in der Wahrheit anbeten.”

Johannes 4, 24

24
JULI 2026

19:00 Uhr Heilige Messe
19:30 Uhr Anbetung
(mit der Möglichkeit zur Hl. Beichte)

📍 **Pfarrkirche Monheim**

Kath. Pfarrei St. Walburga Monheim - Kirchstr. 18 - 86653 Monheim - Tel. 09091 9079821 (PK Ulrich Schnalzger)
musikalisch gestaltet von Lydia Pfefferer



Anzeigen online selbst gestalten & schalten.

So schnell & einfach wie noch nie!



- ✓ private & gewerbliche Anzeigen
- ✓ zahlreiche Motivvorlagen & Gestaltungsmöglichkeiten
- ✓ eigene Bilder & Motive hochladen & anpassen
- ✓ einfache und übersichtliche Handhabung
- ✓ ganz flexibel von zuhause aus und mobil von unterwegs
- ✓ Anzeigen archivieren und jederzeit darauf zugreifen
- ✓ Zahlung bequem per PayPal, Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift



Einfach QR-Code scannen oder **anzeigen.wittich.de** aufrufen und schon kann es losgehen!

Mit uns erreichen Sie Menschen.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Evangelische Kirchengemeinde Monheim

Gottesdienste

Trinitatiskirche, Büttelbronn

Sonntag, 12.07.2026 09:00 Uhr Gottesdienst

Voranzeige Kapplkirchweih 2026

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zur Kapplkirchweih am Samstag, den 01.08.2026.

Programm

14:00 Uhr – Festgottesdienst

Im Anschluss beginnt das Straßenfest mit vielfältigen Aktionen für Groß und Klein:

- Kaffee und Kuchen
- Kinderprogramm
- Tombola
- Auftritt der Gruppe „Ohrenschmaus“
- Tanzaufführung der Montagsgruppe
- Schießstand der Schützengesellschaft 1858 Monheim e. V.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Hendl • Spießbraten • Kartoffelsalat • Pommes • Getränke
Auf Ihren Besuch freut sich die Evangelische Kirchengemeinde Büttelbronn mit **Monheim** sowie das Kapplkirchweihkomitee.

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort, Treffpunkt, Info
Sa., 11.07.	14:00 – 17:00 Uhr	Bürgertreff „ZAMSEI“	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Mehrzweckraum, Info: 0170/6632021
So., 12.07.	13:30 – 16:30 Uhr	Ehrenamts-Café „Café Brunnen“ am Seniorenheim	Donau-Ries Seniorenheim Monheim, Info: 09091/5097-110
Di., 14.07.	17:00 Uhr	Energie- und Nachhaltigkeitsausschuss-Sitzung	Rathaus Monheim, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
Mi., 15.07.	19:00 Uhr	Frauenbund - Sommerfest	Haus St. Walburg, Treffpunkt: Pfarrgarten, Info: 09091/1240
Sa., 18.07.	18:00 – 23:30 Uhr	Blasmusik Open Air 2026	Innenstadt, Info: 0173/3539601
Mo., 20.07.	18:00 Uhr	Generalversammlung 2026 des Vereins SoMit e.V.	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Info: 09091/9091-0
Di., 21.07.	19:00 Uhr	Stadtrat-Sitzung	Rathaus Monheim, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
Fr., 24.07.	20:00 – 22:30 Uhr	„Musik-Sommer-Nacht im Freibad Monheim“	Freibad Monheim, Info: 09091/9091-50
Sa., 25.07.	18:00 – 20:00 Uhr	U16 Party im Juze Monheim	Jugendzentrum Monheim e.V., Info: 0162/7823938
So., 26.07.	13:00 Uhr	Bezirks-Wanderung der Kolpingsfamilie	Treffpunkt: 13.00 Uhr im Innenhof des Haus der Kultur / Kreuzwirt (Marktplatz 29, 86653 Monheim), Info: 0151/18033902
Sa., 01.08.	10:00 – 12:00 Uhr	Altpapierabgabe Kolpingsfamilie	Gebäude Jahnstraße / Stadt Monheim, Info: 0151/52970654
Sa., 01.08.	14:00 Uhr	Kappl-Kirchweih am Petersberg in Monheim	Peterskapelle, Info: 0151/20172170
Mi., 05.08.	19:00 Uhr	Monatstreffen Bund Naturschutz Ortsgruppe Monheimer Alb	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Mehrzweckraum im Erdgeschoss, Info: 0151/56076571
Fr., 07.08.	14:00 – 17:00 Uhr	Fundgrube/Kleiderkammer-SoMit e.V.	Fundgrube / Kleiderkammer Somit e. V., Info: 0170/6632021
Fr., 07.08.	20:00 Uhr	Mitgliederversammlung des FSV Flotzheim e. V.	Sportheim / Sportanlage Flotzheim, Info: 09091/908866
So., 09.08.	10:00 – 01:00 Uhr	Dorffest 2026 in Itzing	Feuerwehrhaus Itzing, Info: 0151/68116292
So., 09.08.	13:30 – 16:30 Uhr	Ehrenamts-Café „Café Brunnen“ am Seniorenheim	Donau-Ries Seniorenheim Monheim, Info: 09091/5097-110
Mi., 12.08.	14:00 Uhr	Senioren wandern mit „SoMit“ in Otting	Treffpunkt: 13.45 Uhr Am Sportheim, 86700 Otting, Info: 09091/9091-52
Sa., 15.08.	11:00 – 17:00 Uhr	Traditionelles Grillfest des SKV Flotzheim-Kreut	Feuerwehrhaus Flotzheim, Info: 09091/1755
Do., 27.08.	14:00 – 17:00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde - Seniorennachmittag	Haus Martin Luther, Info: 09091/3890
So., 30.08.	14:00 – 15:30 Uhr	Offene Stadtführung Monheim	Innenstadt, Treffpunkt: Juraschneckenbrunnen, Info: 09091/9091-50
Mi., 02.09.	19:00 Uhr	Monatstreffen Bund Naturschutz Ortsgruppe Monheimer Alb	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Mehrzweckraum im Erdgeschoss, Info: 0151/56076571
Do., 03.09.	16:00 – 18:00 Uhr	Bürgersprechstunde in Monheim	Rathaus Monheim, Bürgermeisterzimmer, Info: 09091/9091-51
Fr., 04.09.	14:00 – 17:00 Uhr	Fundgrube/Kleiderkammer-SoMit e.V.	Fundgrube / Kleiderkammer Somit e. V., Info: 0170/6632021
Sa., 05.09.	10:00 – 12:00 Uhr	Altpapierabgabe Kolpingsfamilie	Gebäude Jahnstraße / Stadt Monheim, Info: 0151/52970654
Mi., 09.09.	14:00 Uhr	Senioren wandern mit „SoMit“ in Daiting	Treffpunkt: 13.45 Uhr Usseltalwirt, 86653 Daiting, Info: 09091/9091-52
Sa., 12.09.	14:00 – 17:00 Uhr	Bürgertreff „ZAMSEI“	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Mehrzweckraum, Info: 0170/6632021
So., 13.09.	13:30 – 16:30 Uhr	Ehrenamts-Café „Café Brunnen“ am Seniorenheim	Donau-Ries Seniorenheim Monheim, Info: 09091/5097-110
Di., 15.09.	19:00 Uhr	Stadtrat-Sitzung	Rathaus Monheim, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
So., 20.09.	14:00 – 15:30 Uhr	Themenführung „Juden“ mit Stadtführer Rainer Keßler	Innenstadt, Info: 09091/909152
10.07. - 18.09.	09:00 – 13:00 Uhr	Wochenmarkt in Monheim	Innenstadt, jeden Fr, Info: 0172/8407267
15.07. - 16.09.	18:00 – 18:30 Uhr	Deutschland betet Rosenkranz	Marienstatue "Maria, Königin des Friedens", Info: 09091/5951
20.07. - 14.09.	19:30 – 21:00 Uhr	Tanzen für Frauen im Evang. Gemeindehaus	Haus Martin Luther, 14-tägig immer am Mo - in den geraden Wochen, Info: 09091/3399

Vereine und Verbände

Donau-Ries Seniorenheim Monheim

Ehrenamtscafé „Cafe zum Brunnen“

„Café Brunnen“

Das Ehrenamts-Café, ein Ort, der alle Generationen zusammenbringt.

Genießen Sie ein Stückchen Kuchen, eine Tasse Kaffee oder Tee und verbringen Sie eine kleine Auszeit in unserer schönen Gartenanlage.

Wir freuen uns, Sie am

12.07.2026

von 13:30 – 16:30 Uhr

begrüßen zu dürfen.



Café Brunnen, Gartenanlage Seniorenheim Monheim
Donauwörther Str. 40, 86653 Monheim

Bei schlechtem Wetter findet das „Café Brunnen“ im Speisesaal statt.

Zu Gast: Die Kinder von Musimo der Stadtkapelle Monheim.
(Sabrina Ferber)

Mit der Rikscha den Sommer genießen

Passend zum Auftakt der Aktion „Stadtradeln Donau-Ries“, bei welchem das Seniorenheim ein eigenes Team stellt, ist ein ganz besonderes Projekt gestartet. Dank der Unterstützung des Hospizverein Donau-Ries e. V. und des engagierten Ehepaars Vogel können die Bewohner Monheim auf eine außergewöhnliche Weise neu entdecken.

Mit einer speziell ausgestatteten Rikscha nimmt Herr Vogel jeweils zwei Bewohner mit auf eine rund einstündige Rundfahrt durch die sommerliche Stadt. Vorbei an blühenden Gärten, bekannten Plätzen und idyllischen Straßen genießen die Fahrgäste die frische Luft, die warmen Sonnenstrahlen und die vertraute Umgebung aus einer ganz anderen Perspektive.

Für die Sicherheit sorgt Frau Vogel, die die Rikscha mit einem Fahrrad begleitet und insbesondere an Kreuzungen und Straßenübergängen unterstützt. So können die Ausflüge entspannt und sicher stattfinden.

Die Freude der Bewohner ist bei jeder Fahrt deutlich zu spüren. Viele genießen nicht nur die frische Luft, sondern erinnern sich unterwegs an frühere Zeiten, erzählen Geschichten aus ihrem Leben oder freuen sich einfach über die gemeinsame Zeit und die Abwechslung. Zur ersten Fahrt wurde Frau Bürgermeisterin Anita Ferber im Rathaus abgeholt und durfte selbst Mitfahrerin in der Rikscha werden.

Das Seniorenheim Monheim bedankt sich herzlich bei Familie Vogel und dem Hospizverein Donau-Ries e. V. für dieses wertvolle Engagement. Die Rikscha-Fahrten schenken den Bewohnerinnen und Bewohnern unvergessliche Momente, fördern die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und zeigen, wie viel Lebensfreude in einer gemeinsamen Ausfahrt steckt.
(Sabrina Ferber)



Foto: Christine Roßkopf

Bewohnerin im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim feiert 100. Geburtstag

Im Kreise ihrer Familie und gefeiert von der gesamten Belegschaft des Donau-Ries Seniorenheim Monheim beging Frau Theres Klein am Donnerstag, den 25.06.2026 ihren 100. Geburtstag. Dazu überreichte die Einrichtungsleitung, Sabrina Ferber, am Mittag einen Blumenstrauß und Pralinen im Namen der Einrichtung und des Trägers. Zum Kreis der Gratulanten zählten darüber hinaus Frau Bürgermeisterin, Anita Ferber, die einen Blumenstrauß und Glückwünsche der Stadt Monheim überbrachte. Durch einen Boten vom Landratsamt Donauwörth wurden Blumen und Glückwünsche von Landrat, Michael Dinkelmeier, überreicht. Alle freuten sich darüber, dass sie ein so hohes Alter erreichen durfte.

Zwei Tage lang Glückwünsche, Umarmungen und Händeschütteln warten auf die Jubilarin: Ihren 100. Geburtstag verbringt die humorvolle Jubilarin am Donnerstagnachmittag zusammen mit ihren Kindern und Enkelkindern zu Hause, in ihrer Heimatgemeinde Rehau. Am Samstagnachmittag feiert die Jubilarin nochmals in ihrer Heimatgemeinde mit der gesamten Familie und Verwandten ihren runden Geburtstag.



Auf dem Bild zu sehen sind von links nach rechts: Frau Bürgermeisterin, Anita Ferber, Enkel Thomas Schaller, Tochter, Gisela Schaller, Einrichtungsleitung, Sabrina Ferber und Frau Theres Klein.

(Text und Foto: Brigitte Gerhardt)

Stadtradeln 2026: Erfolgreicher Auftakt und beeindruckender Zwischenstand

Monheim beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion **STADTRADELN**. Der Aktionszeitraum läuft vom **5. bis 25. Juli 2026**. Bereits die ersten Tage zeigen: Die Monheimer Radlerinnen und Radler sind mit großem Engagement unterwegs. Den offiziellen Auftakt bildete das landkreisweite „Anradeln“ am **5. Juli** in Rain. Die Monheimer Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich bereits um 8.00 Uhr vor dem Rathaus. Dort wurden sie von der Ersten Bürgermeisterin Anita Ferber begrüßt, bevor sie gemeinsam zur Auftaktveranstaltung nach Rain radelten.



Am Sonntag früh um 8.00 Uhr starteten die Monheimer Radler Richtung Rain
Foto: Anita Ferber

Eröffnet wurde die Landkreisweite Veranstaltung in Rain von Landrat Michael Dinkelmeier sowie dem 1. Bürgermeister Karl Rehm. Zahlreiche Radbegeisterte nahmen an der gemeinsamen Rundfahrt teil – darunter auch die Monheimer Radler, die sich aktiv an der Tour beteiligten und damit ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und gemeinschaftliches Engagement setzten.



Der offizielle Auftakt in Rain mit Landrat Michael Dinkelmeier, 1. Bürgermeister Rehm, Radverkehrsbeauftragter Stefan Roßkopf und Josef Berkmüller von Team Kolping
Foto: ADFC Fiorella Salamena

Auch im Monheimer Seniorenheim ist das „Radl-Fieber“ ausgebrochen. Hier sorgte eine Rikscha für große Freude. Als erster Fahrgast durfte die 100-jährige Frau Klein im neuen Fahrzeug Platz nehmen und eine besondere Ausfahrt genießen. Im Anschluss fuhren Heimleiterin Sabrina Ferber, Pflegedienstleiterin Frau Streitwieser und Familie Vogel mit Frau Zipperer



© Belight – stock.adobe.com

an Bord der Rikscha gemeinsam in die Innenstadt. Dort holten sie die erste Bürgermeisterin direkt vor dem Rathaus ab und die beiden Damen wurden durch die Straßen Monheims chauffiert. Die Fahrt bereitete nicht nur Frau Zipperer und Frau Bürgermeisterin Ferber große Freude, sondern begeisterte auch zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner sowie Zuschauer entlang der Strecke.



Frau Bürgermeisterin Anita Ferber wurde direkt am Rathaus zu einer Stadtrundfahrt abgeholt
Foto: Christine Roßkopf

Die gelungenen Aktionen zeigen eindrucksvoll, dass Radfahren Menschen jeden Alters verbindet und Gemeinschaft erlebbar macht.

Stand Montag, 6. Juli 2026, 9.00 Uhr sind bereits **13 Teams** für das STADTRADELN in Monheim registriert. **89 aktive Radlerinnen und Radler**, darunter **ein Parlamentarier**, haben bislang gemeinsam **4.568 Kilometer** zurückgelegt.

Besonders fleißig waren bisher folgende Teams:

1. **ERC Monheim** – 1.241 Kilometer, zurückgelegt von 16 aktiven Radlerinnen und Radlern
2. **Stammtisch Kreut** – 837 Kilometer, zurückgelegt von 15 aktiven Radlerinnen und Radlern
3. **LG Warching** – 643 Kilometer, zurückgelegt von 10 aktiven Radlerinnen und Radlern
4. **Kolping Team J.B.** – 575 Kilometer, zurückgelegt von 10 aktiven Radlerinnen und Radlern
5. **Die Warchinger** – 479 Kilometer, zurückgelegt von 11 aktiven Radlerinnen und Radlern

Die Stadt Monheim bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren großartigen Einsatz und die bereits zahlreichen erradelten Kilometer. Jeder einzelne Kilometer zählt – sowohl für den Klimaschutz als auch für die eigene Gesundheit.

Bis zum **25. Juli** bleibt noch genügend Zeit, weitere Kilometer zu sammeln. Die Stadt Monheim wünscht allen Stadtraderinnen und Stadtradeln weiterhin viel Freude, gutes Wetter und allzeit eine sichere Fahrt.

HERZLICHE EINLADUNG ZUR

Musik-

SOMMER-NACHT IM FREIBAD MONHEIM



Freitag
24.07.2026

ab 20:00 Uhr

..... ♪
Abendveranstaltung mit Musik,
Beleuchtung, Speisen & Getränken am Beckenrand



FÜR ALLE
Altersgruppen



EINTRITT
faire Preise für
die ganze Familie!



MUSIK
Duo Bogenspiel
ab 20:00 Uhr



SPEISEN & GETRÄNKE
am Beckenrand

PROGRAMMABLAUF

UHRZEIT	PROGRAMMPUNKT
11:00 – 20:00 Uhr	Regulärer Badebetrieb
20:00 – 21:00 Uhr	1. Auftritt Duo Bogenspiel
21:30 – 22:30 Uhr	2. Auftritt Duo Bogenspiel
22:30 Uhr	Ende Badebetrieb
23:00 Uhr	Ausklang am Gelände ohne Badenutzung

INFOS & PREISE

REGULÄRE FREIBADPREISE:

- Erwachsene € 3,00
- Kinder bis zu 15 Jahren € 1,00
- Jugendliche von 15 – 18 Jahren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Senioren ab 65 Jahren, Menschen mit Behinderung ab 50% GdB € 2,00
- Dauerkarten und Familienkarten sind gültig

PARTNER

Wasserwacht (Wassersicherheit + Grill),
FFW Monheim (Beckenbeleuchtung),
Schallmauer (Beleuchtung Atmosphäre)

~~~~~ BEI REGENWETTER ENTFÄLLT DIE VERANSTALTUNG ERSATZLOS! ~~~~~



## Besuch der Raupengruppe im Seniorenheim – ein gelungener Generationenaustausch

Im Rahmen der Kooperation mit dem städtischen Kindergarten Monheim besuchte uns am 23.06.2026 die Raupengruppe im Seniorenheim. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich Jung und Alt unter dem großen Ahornbaum, um gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen.

Zu Beginn starteten die Kinder mit farbenfrohen Schwungtuchspielen, bei denen sie gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren viel Freude und Bewegung hatten. Lachen und fröhliche Gesichter prägten dabei die besondere Atmosphäre dieses sommerlichen Vormittags. Im Anschluss sangen die Senioren bekannte Volkslieder. Die Kinder hörten aufmerksam zu und ließen sich von den vertrauten Melodien begeistern.



*Foto: Sabrina Ferber Der Besuch zeigte einmal mehr, wie wertvoll Begegnungen zwischen den Generationen sind. Solche gemeinsamen Momente schaffen schöne Erinnerungen für Jung und Alt.*

(Text und Foto: Sabrina Ferber)

## Sommerfest im Donau-Ries Seniorenheim Monheim

Blauer Himmel und seit Tagen ungetrübter Sonnenschein und rekordverdächtige Temperaturen. Ein warmer Sommerwind begleitete die Senioren, deren Angehörige und geladene Gäste in die Gartenanlage der Einrichtung. Unter dem von Bäumen beschatteten Bereich war bereits am Vortag alles liebevoll für das Sommerfest angerichtet. „Herzlich willkommen, ich freue mich, Sie zu unserem Sommerfest willkommen zu heißen“, begrüßte Einrichtungsleiterin Sabrina Ferber die Bewohnerinnen und Bewohner, deren Angehörige sowie Frau Bürgermeisterin Anita Ferber und die Musikanten der Stadtkapelle Monheim. Nach dem Grußwort von Frau Bgm. Ferber und Herrn Spenninger von der Stadtkapelle Monheim wurden alle Anwesenden zum Mittagstisch mit Spezialitäten vom Grill und hausgemachten Salaten verwöhnt. Musikalisch umrahmt wurden diese herrlichen Vormittagsstunden von der Stadtkapelle Monheim.

Zum Ausklang des Sommerfests wurden die Seniorinnen und Senioren am Nachmittag mit feiner Pfirsich-Melba-Torte und Eiskaffee zur Kaffeestunde in den Wohnbereichen verwöhnt.



(Text und Fotos: Brigitte Gerhardt)

## JFG Jura Nordschwaben e.V.

### Bilanz der Jugendmannschaften der JFG Jura Nordschwaben e.V. & Jahreshauptversammlung

Die Frühjahresrunde im Jugendfußball ist mittlerweile beendet und die Bilanz der Jugendteams kann sich sehen lassen. Der letzte Spieltag wurde vom Verband aufgrund der hohen Temperaturen abgesetzt, und somit fehlt in der Endabrechnung ein Spieltag.

Unsere jüngsten Fußballer/-innen in der D-Jugend stellten wie die letzten Jahre auch zwei Mannschaften. Die D2 trat in der Gruppe an und erkämpfte sich einen respektablen vierten Platz. Das Trainerteam um Daniel Frisch, Philipp Strcelcyk, Simon Kuhnert und Edison Lapo war mit der Integration junger Spieler sowie der fußballerischen Weiterentwicklung sehr zufrieden. Vor allem konnten den Kindern ausreichend Spielzeit gewährt werden, was in diesem Alter sehr wichtig ist. Die D1 spielte in der stärksten Kreisliga gegen Gegner wie Günzburg oder Mindelzell, was weite Auswärtsfahrten zur Folge hatte. Ein toller vierter Platz stand in der Endabrechnung mit 12 Punkten zu Buche. Die Mannschaft legte vor allem im körperlichen Bereich gut zu und konnte spielerisch mit allen Gegnern gut mithalten. Am letzten Wochenende trafen sich dann alle Eltern und Spieler zur Saisonabschlussfeier am Mandele. Jedes Kind erhielt vom Trainerteam eine individuelle Saisonbewertung und eine Cap mit dem JFG Jura Logo als Geschenk.

Unsere C-Jugend holte sich nach dem Abstieg im Herbst die Meisterschaft in der Gruppe und feierte dies ausgiebig letzte Woche an der Abschlussfeier am Sportplatz Flotzheim. Mit nur einer Niederlage in 10 Spielen und einem Torverhältnis von 52:14 kämpften sich die Spieler nach einem lehrreichen Jahr in der Kreisliga durch und belohnten sich für den Aufwand im Winter. Die Grundlagen legte das Trainerteam um Peter und David Dworschak sowie Alex Sigl in der Vorbereitung in puncto Fitness und Taktikabläufe. Schon in den ersten Spielen konnte man die Weiterentwicklung sehen und bis zum Schluss gaben die Spieler alles, um ihr großes Ziel zu erreichen.





Die B-Junioren traten mit zwei Teams an und ermöglichten so allen Spielern die maximale Spielzeit. Die B2 kämpfte sich durch die Gruppe und landete auf dem fünften Platz mit 7 Punkten. Unterstützt wurden sie dabei vom Trainerteam um Andreas Brosowski, Manuel Dollinger und Jürgen Ratschker. Die B1 spielte in der Aufstiegsrunde zur BOL und wurde in der Endabrechnung Dritter. Besonders im Gedächtnis blieben die Auswärtsfahrten nach Wasserburg oder Mindelzell mit einem kompletten Bus voller Spieler, Fans und Freunden. Besonders in puncto Zusammenhalt waren diese Fahrten wichtig für den Verein. Am Ende sind die Trainer mit dem Abschneiden voll zufrieden, obwohl in der Endphase etwas die Spannung abfiel.

Unsere A-Jugend spielte in einer starken Kreisliga und belegte in der Endabrechnung den zweiten oder dritten Platz. Grund für die unvollständige Tabelle sind die zahlreichen Absetzungen und Nichtantritte der Gegner, wodurch erst noch entsprechend gerechnet werden muss. Am Ende war die Mannschaft leider von zwei schweren Verletzungen geplagt und spielte trotzdem gut mit. An der Saisonabschlussfeier wurde bis ins Morgen-grauen gefeiert. Die drei Seniorenteams FSV Flotzheim, TSV Monheim sowie die SG Jura Kickers können sich über 10 gut ausgebildete Spieler freuen. Vielen Dank an Stefan Zinsmeister, Tim Wandrey und Elias Wasserab für euer Trainerengagement. Daniel Meyr, Julian Hofmann und Philipp Otto unterstützen künftig den FSV Flotzheim. Leopold Bengel, Thomas Ludwig, Dominic Strobel, Valentin Fink und Jonathan Meier wechseln zu den Senioren der SG Jura Kickers und Tobias Gunzner und Noah Jehmüller unterstützen den TSV Monheim.

Am 11.07. hielt die JFG Jura Nordschwaben ihre Jahreshaupt-versammlung im Sportheim in Monheim ab. Außerhalb der Vorstandschaft waren zahlreiche Unterstützer und Gönner aus den Vereinen anwesend. Besonders erfreulich war die Teilnahme der BGM Anita Ferber, welche sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz bedankte. Nach einem Rückblick über die Tätigkeiten der Vorstandschaft sowie einem Ausblick auf die nächste Saison erfolgten noch Ehrungen für verdiente Mitglieder und Trainer. Johannes Meyr wurde für seinen Einsatz in der JFG-Vorstandschaft sowie als Trainer geehrt. Als Gründungsmitglied der JFG hatte er sich immer für die Belange der Vereine eingesetzt. Matthias Schuster begleitete sowohl als Vorstandsmitglied als auch als Trainer einige Jahre die JFG. Stefan Zinsmeister wurde als langjähriger Trainer verabschiedet und bleibt dem Verein im Hintergrund erhalten. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für euren Einsatz über viele Jahre. Die Kassenprüfer attestierten dem Kassier Tobias Vogl eine einwandfreie, saubere Buchführung und die Versammlung erteilte der Vorstandschaft die Entlastung.

An dieser Stelle vielen Dank an alle Spieler, Eltern, Fans, Gönner, Sponsoren und den Stammvereinen für ihre Unterstützung. Ohne euren Einsatz würde das Gemeinschaftsgefühl und das sportliche Niveau nicht zu halten.

(Text und Bild: Martin Braun)

## **Jugendzentrum Monheim e.V.**

### **U16-Party Vol. 3**



Am 25.07.2026 steigt von 18:00 bis 22:00 Uhr die dritte große U16-Party im Jugendzentrum Monheim!

Freut euch auf einen Abend voller Musik, Spaß und Action. Euch erwarten eine große Cocktailbar mit alkoholfreien Drinks, Kicker, Tischtennis und viele weitere Angebote.

Für die passende Stimmung sorgt dieses Mal erstmals DJ Fresh mit den besten Beats.

Kommt vorbei, bringt eure Freunde mit und erlebt einen unvergesslichen Sommerabend im Jugendzentrum. Je mehr dabei sind, desto besser wird die Party!

Wann? 25.07.2026  
Uhrzeit? 18:00 – 22:00 Uhr  
Wo? Jugendzentrum Monheim  
(Donauwörther Straße 60)

Für alle von 12-15 Jahren

**Wir freuen uns auf euch!**

## **Kath. Frauenbund Monheim**

### **Sommerfest beim Frauenbund**

Der Kath. Frauenbund lädt herzlich ein zum

### **Sommerfest - unter dem Titel:**

*„Italienische Nacht“*

**Am Mittwoch, 15.07.2026 ab 19:00 Uhr**

im Haus St. Walburg / Pfarrgarten

Wir freuen uns darauf, dass unsere Bürgermeisterin, Frau Anita Ferber, uns musikalisch durch den Abend führt.

Für gutes Essen und Trinken sorgt das Team vom Frauenbund.

Alle sind herzlich eingeladen.

Bitte um kurze Anmeldung bei Frau Kuhnert, Tel. 1240

## **20 Jahre ehrenamtliches Bindeglied ZV-DV**

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserer lieben Rita Pfeifer. Über 20 Jahre war sie Bezirksleitung und somit Bindeglied zwischen unserem Zweigverein und dem Diözesanverband.



Foto: Melanie Mayer

Bei der Delegiertenversammlung am Samstag, den 20.06.2026 in Thalmässing wurde sie zusammen mit Renate Kerzl (ZV Wemding) gebührend verabschiedet.

Die Verantwortlichen bedankten sich mit einem Erinnerungsbild, Rose und Secco. Den Stab – das Amt übernahmen Carmen Dums (ZV Fünfstetten), Manuela Hanke (ZV Fünfstetten) und Christine Scheuenpflug (ZV Monheim).

Ein besonderes Highlight an diesem Tag war der Impulsvortrag der KDFB-Präsidentin Anja Karliczek. Sie referierte eindrucksvoll zur Teilhabe von Frauen in der Politik. Karliczek, die auch Bundestagsabgeordnete ist, gewährte interessante Einblicke in ihren Werdegang sowie in die tägliche politische Arbeit.

Es war ein toller Tag mit vielen herzlichen Begegnungen.

(Irmgard Kuhnert)

## 100 Jahre Frauenbundwallfahrt nach Maria Brunnlein, Wemding

Seit nachweislich einhundert Jahren pilgern Frauen des Kath. Frauenbundes Monheim zur Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein in Wemding.

Die Wallfahrt ist ein fester und gerne angenommener Termin im Jahresprogramm des Frauenbundes.

So pilgerten auch heuer wieder über 20 Frauen mit viel Herzblut zu Fuß nach Wemding.



Foto: Melanie Mayer

Feinfühlig und gekonnt leitete Frau Marianne Schabacker mit Gebet und Gesang die Gruppe.

Wallfahrtsrektor Norbert Traub erwartete die Pilgerinnen und zog mit ihnen in die Wallfahrtskirche ein und begrüßte auch die mit dem Auto so zahlreich angereisten Frauen recht herzlich.

Pfarrer Michael Maul, der geistliche Beirat des Frauenbundes, hielt den feierlichen Jubiläumsgottesdienst. Zu Beginn segnete er die neue Frauenbundkerze und kleine Kerzen, die zum Andenken für die Wallfahrerinnen verteilt wurden.

In seiner Predigt ging Herr Pfarrer Maul auf den Beistand der Mutter Gottes ein, auf ihre Hilfe und ihre Fürsprache in Sorgen und Ängsten. Bei Maria ist Geborgenheit und Kraft für den Alltag.

Auf der Orgel wurden die Frauen von Herrn Max Höringer begleitet und Frau Iris Zausinger überraschte mit Mozarts Ave Verum und dem Ave Maria v. Arcadelt. Eine sehr schöne Bereicherung.

Ein herzliches Vergelt's Gott gab es beim Mittagessen in der Wallfahrtsgaststätte für die Pilgerleiterin Frau Marianne Schabacker. Frau Kuhnert, die Vorsitzende des Frauenbundes, dankte ihr recht herzlich für ihr Vorbeten und Singen auf dem Pilgerweg und überreichte ihr ein kleines Präsent.

Auch Herr Pfarrer Maul bekam ein kleines Präsent und herzlichen Dank, dass er die Wallfahrerinnen jedes Jahr so selbstverständlich begleitet.

Eine besondere Überraschung hatten die Frauenbundfrauen für Pfarrer Maul noch parat. Hatte doch die Vorstandschaft des Frauenbundes beschlossen, zu diesem hundertjährigen Jubiläum für die Kirche in Monheim eine Spende von 5000 € zu geben.



Foto: Melanie Mayer

Pfarrer Maul freute sich natürlich sehr über die großzügige Spende und sprach seinen herzlichen Dank aus, besonders an die Strickerinnen bzw. Kreativgruppe des Frauenbundes, die durch ihre unermüdlichen Arbeiten solche Spenden erst ermöglichen.

Mit dem Rosenkranz und der Marienandacht „Wir singen und beten zur Ehre der Gottesmutter“ in der Basilika endete der Wallfahrtstag.

Den weltlichen Ausklang gab es dann bei einer guten Tasse Kaffee in Monheim.

Irmgard Kuhnert

## LG Warching

### 6 LG Warchinger beim Rothseetriathlon



Die Athleten und Ihre Fans

Foto: Hans Griesbach

Schweiß, Speed und Sommerhitze: Bei über 30 Grad kämpften sechs LG Warchinger bei der Olympischen Distanz (1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Laufen) am Rothsee in Hilpoltstein um jede Sekunde. Aufgrund der warmen Temperaturen des Rothsees musste auf den beliebten Neoprenanzug verzichtet werden. Pünktlich um 9 Uhr ertönte der Startschuss der ersten Startgruppe, hier waren Theresa und Florian Griesbach mit dabei. Für Lucas Leinfelder, Wolfgang Kätzlmeier, Tobias Reichherzer und Armin Berkmüller ist dieser Wettkampf die Premiere über diese Streckenlänge.



Der Schwimmstart erfolgte per Massenstart, was schon einiges an Durchsetzungsvermögen erfordert. Die etwas längere Radstrecke von 42,5 km verlangte den „Gelben“ alles ab, da es ständig, bergauf und bergab ging. Das Laufen im Glutofen von Hilpoltstein meistern Sie ebenso souverän. Mit vielen Wasserstationen und Wassereimern über den Kopf konnte man sich vor dem Überhitzen retten. Für alle war es eine neue positive Erfahrung. Schnellste Starterin war Theresa Griesbach 2:26:26 h (2. Deutsche Meisterin der AK30), gefolgt von Florian Griesbach 2:36:06 h, Lucas Leinfelder 2:36:44 h, Tobias Reichherzer 2:46:26 h, Wolfgang Kätzlmeier 3:01:33 h und Armin Berkmüller 3:17:42 h. Zusammen mit Ihren Fans und den vielen Zuschauern wurde auf das gemeinsame Erlebnis angestoßen.

(Theresa Griesbach)

## Jedermannschwimmen am Riedlinger Baggersee

Beim 12. Jedermannschwimmen am Riedlinger Baggersee bei über 37 °C Außentemperatur war das Wasser die genau richtige Abkühlung. Die LG Warchinger bestritten allesamt die Distanz von 700 m. Sinn und Zweck der Veranstaltung ist es, den Spaß am Schwimmen zu fördern. Die Strecke führte entlang des Uferbereichs um die Halbinsel des Badesees herum. Gleich vom Start weg kamen alle LG Warchinger gut in ihren jeweiligen Schwimmrhythmus. Als schnellste Schwimmerin kam Theresa Griesbach (3. Dame) aus dem Wasser, dicht gefolgt von Sarah Degmayr, Florian Griesbach (2. Mann) und Max Rammler (3. Platz). Wolfgang Wild, Carola Wild und Svenja Bauer (zusammen mit ihrem Sohn) stiegen kurze Zeit später aus den Fluten. Bei den Jedermannen startete Arthur Hofer. Alle sind mit ihrer Performance sehr zufrieden gewesen.

(Theresa Griesbach)



Die Athleten/innen der LG Warching

Foto: Wolfgang Wild

## TSV Monheim 1895 e.V. Sportakrobatik

### Monheimer Sportakrobaten überzeugen beim Internationalen Adler Cup in Frankfurt



Frankfurt. Beim Internationalen Adler Cup in Frankfurt stellte die Sportakrobatik-Abteilung des TSV Monheim 1895 e. V. ihr Können unter Beweis. Trotz hochsommerlicher Temperaturen zeigten die Athletinnen starke Leistungen auf internationalem Parkett. Besonders erfreulich: Alle Monheimer Formationen qualifizierten sich für das Finale und präsentierten sich dort nochmals von ihrer besten Seite.

Betreut wurden die Sportlerinnen von Trainerin Elena Avgoustis, während David Hoffmann an beiden Wettkampftagen als Kampfrichter im Einsatz war.

Für das beste Ergebnis aus Monheimer Sicht sorgte das Trio Melina Trinkler, Laura Löffler und Hannah Pfefferer in der Kategorie KFL 2. Unter zehn gestarteten Trios erkämpften sie sich einen hervorragenden 2. Platz und durften sich über die Silbermedaille freuen.

In der Kategorie Aspire gingen Clara Hoffmann und Alessia Pfaffl an den Start. Mit ihrer kombinierten Übung verpassten sie als Vierte das Podest nur knapp.



Die Schwimmer/innen mit Landrat

Foto: Melanie Roßkopf

## Lukas Berger und Theresa Griesbach gewinnen den Waldseetriathlon

Am Sonntag, den 28.06.2026 fand bei hochsommerlichen Temperaturen die 5. Auflage des Wemdinger Waldseetriathlons statt. Nach einer 500 m langen Runde durch den Waldsee ging es auf die 20 km lange Radstrecke, die bis nach Wolferstadt führte und 2x zu absolvieren war. Beim abschließenden 5 km Lauf galt es den Waldsee 4x zu umrunden.

Lukas Berger aus Flotzheim siegte souverän in einer Zeit von 56:35 min und freute sich hinterher sehr über den dritten Gesamtsieg in Folge. Theresa Griesbach gewann das Rennen in der Frauenwertung souverän in 1:01:55 h. Auf Rang 3 bei den Damen landete mit Svenja Bauer in 1:07:21 h eine „gelbe“ Teamkollegin. Da dieses Rennen der Austragungsort für die schwäbischen Meisterschaften war, freuten sich Lukas, Theresa und Svenja auch sehr über den schwäbischen Meistertitel in ihren Altersklassen.

Zeitschnellster LG Warchinger Starter auf Platz 4 war Florian Griesbach in einer Gesamtzeit von 1:01:39 h (AK 35, Platz 3) gefolgt von Lucas Leinfelder in 1:03:45 h (AK 30, Platz 1). Tobias Reichherzer 1:07:15 h (AK 40, Platz 3), Carola Wild 1:16:19 (AK55, Platz 1), Armin Berkmüller 1:17:47 h, Frank Eichler 1:23:02 h rundeten das sehr starke Mannschaftsergebnis des Teams ab.

(Theresa Griesbach)

Im Finale belegte das Duo den 6. Platz und überzeugte insbesondere mit einer starken Artistiknote von 8,0 Punkten.

Einen gelungenen Wettkampf absolvierten auch Julia Speißer und Charlotta Herb in der Altersklasse Pre-Youth. Mit ihrer Balanceübung erreichten sie den 6. Platz und erzielten dabei die beste Punktzahl ihrer gemeinsamen Karriere. In der Dynamikübung landeten sie auf Rang neun. Im Finale steigerten sie ihre Leistung nochmals und belegten einen starken 8. Platz.

Bei den Jugend-Damenpaaren zeigten Emilie Ludwig und Lene Gruber zwei saubere Übungen. Sowohl in der Balance- als auch in der Dynamikübung erreichten sie jeweils den 5. Platz. Diese Leistung bestätigten sie auch im Finale, das sie ebenfalls auf Rang fünf abschlossen.

Für Leyla Bayir, Lea Bautze und Juline Aurnhammer war der Adler Cup ein ganz besonderer Wettkampf. Das Trio bestritt in der Kategorie WKK 1.2 seinen letzten gemeinsamen Wettkampf. Mit einem 7. Platz verabschiedeten sich die drei Sportlerinnen würdig von ihrer erfolgreichen gemeinsamen Zeit auf der Wettkampffläche.

Die Verantwortlichen des TSV Monheim zeigten sich mit den Leistungen ihrer Athletinnen sehr zufrieden. Die durchweg erreichten Finalteilnahmen und mehrere persönliche Bestleistungen unterstreichen die positive Entwicklung der Monheimer Sportakrobatinnen auf nationaler und internationaler Ebene. Besonders unter den schwierigen Bedingungen der hohen Temperaturen bewiesen die Sportlerinnen große Konzentration, Ausdauer und Teamgeist.

(Text und Bild: Miriam Schmauser)

## **Wasserwacht Monheim**

### **Ausflug der Wasserwacht zum Jedermannschwimmen**

Am 27.06. fand im Naherholungsgebiet Riedlingen wieder das von der Wasserwacht Donauwörth jährlich veranstaltete Jedermannschwimmen statt. Unsere Ortsgruppe bot für alle interessierten Mitglieder einen Ausflug zu diesem tollen Event an. Sowohl in der Sportwertung, bei der ein Team aus fünf Personen mit mindestens zwei Frauen über eine Distanz von 700 Metern auf Zeit schwimmt, als auch bei der Hobbywertung traten wir an. Bei der Hobbywertung wären auch Distanzen von 200 und 400 Metern möglich gewesen, aber auch unsere jüngsten Teilnehmer haben die 700 Meter gemeistert.

Ein großes Lob geht an die Wasserwacht Donauwörth für die gute Organisation. Für das leibliche Wohl wurde fleißig gegrillt und Kuchen verkauft. Getränke gab es selbstverständlich auch. Jeder Teilnehmer bekam eine Medaille und neben den Preisen für die Sieger gab es noch Belohnungen für den jüngsten und ältesten Teilnehmer.

Bei der Teamwertung erreichten wir Platz drei und bei der Gruppe mit den meisten Teilnehmern waren wir auf Rang vier, eine Steigerung in beiden Kategorien im Vergleich zum letzten Jahr.

Unter allen Teilnehmern wurden zum Abschluss noch weitere Preise verlost. Der Hauptgewinn, eine Familienkarte für das Freibad Donauwörth, ging auch dieses Jahr nach Monheim.

Wegen der Hitze musste eine Demonstration der Hundestaffel leider entfallen.

Wir werden auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder dabei sein.

Ich bedanke mich bei unserem technischen Leiter Tobias Heckl für die Organisation und bei allen Schwimmern für die Teilnahme.

(Florian Huber)

## **Ihr Mitteilungsblatt:**

viel mehr als nur ein „Blättchen“!

## **“Soziales Miteinander SoMit e.V.”**

### **Einladung zur Generalversammlung 2026**

Zur Generalversammlung am  
**Montag, 20. Juli 2026** um  
**18:00 Uhr** im **Rathaus Monheim, Sitzungssaal**, Marktplatz 23, 86653 Monheim laden wir herzlich ein.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin – Protokoll der JHV 2025
4. Bericht SoMit Bürgerbus
5. Bericht SoMit Wanderungen
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge



Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

gez. Günther Pfefferer  
1. Vorsitzender

gez. Ursula Kneißl-Eder  
Schriftführerin

**SoMit e.V.**

**Soziales Miteinander in der Monheimer Alb**

## **Schulnachrichten**

### **Grundschule/Mittelschule Monheim**

#### **Landwirtschaft hautnah – Erste Klassen auf Exkursion**

Bereits im Frühjahr fanden an der Grund- und Mittelschule Monheim Projekttag zum Thema Nachhaltigkeit und Umwelt statt, wo unter anderem auch einige Formen erneuerbarer Energien kennengelernt wurden. Eine wichtige Möglichkeit, Strom und Wärme zu gewinnen, die zugleich besonders in unserem Landkreis stark vertreten ist, ist die Energieerzeugung aus Biogas.

Da bot es sich an, den Jahresausflug der 1. Klassen auf einen Betrieb im Wolfenstädter Ortsteil Hagau zu legen, wo die Themen rund um die Landwirtschaft und moderne, nachhaltige Energieproduktion Schwerpunkt sind und direkt für die Besucher erlebbar werden. Dafür sorgte Alfred Luderschmid mit seiner Familie und seinem Team, die sich trotz laufender Ernte die Zeit nahmen und alle relevanten Stationen Schritt für Schritt erklärten. Und man kann sich kaum vorstellen, wie viele und vor allem welche Fragen von den Schülerinnen und Schülern zu beantworten sind. Den heißen Temperaturen zum Trotz wurde alles erkundet und egal ob Traktor, Radlader oder Güllefass – die Kinder waren sichtlich beeindruckt. Wenn man erst mal verstanden hat, dass der scheinbar viehlose Bauernhof tagtäglich Millionen von Bakterien füttern muss, damit das wertvolle Gas erzeugt werden kann, versteht man auch den Aufwand dahinter. Das große Highlight stand nach der Stationenerkundung an: Geschützt und im Schatten der Halle durften die Kinder live dabei zuschauen, wie die riesigen Maschinen das Futter auf der Wiese erst mähen und dann auf den großen Anhänger häckseln. Noch besser ging das Zuschauen mit einem kühlen Eis in der Hand, das Familie Luderschmid für alle zum erfrischenden Abschluss bereithielt.



Näher am Ort des Geschehens geht wohl kaum und so kehrten die 78 Erstklässlerinnen und Erstklässler wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken wieder nach Monheim zurück.

Text und Bild: Christoph Maier



## Historisches

### Aus der Kirchengeschichte

#### VON DEN KIRCHEN IN MONHEIM

Von den Chronisten wird erstmals im Zusammenhang mit der Überführung der Gebeine Walburgas im Jahre 893 erwähnt, dass Monheim zu dieser Zeit bereits zwei Kirchen hatte, und zwar die seinerzeitige Pfarrkirche St. Peter und die neuerbaute Klosterkirche.

#### DIE ST. PETERSKIRCHE

Die St. Peterskirche stand etwa an der gleichen Stelle, an der heute die Peterskapelle steht. Über sie berichtet Wolfhard: „Zu dieser Zeit (893), etwa 870 vor Chr. stand auf dem Buck diesseits der Gailach im Ort Monheim eine Kirche mit einem Geistlichen namens Meginhartus, der Lioba mit ihren Mitschwestern in seiner Pfarrei aufnahm. Als aber Lioba seinerzeit jenseits der Gailach ein Kloster mit Kirche gründete, wurde aus der St. Peterskirche eine Filialkirche, die vom Kloster aus versorgt wurde“. Unter Meginhartus, und zwar schon vor der Zeit, als Lioba mit ihren Mitschwestern nach Monheim kam, versah in dieser Kirche eine Nonne (Klausnerin) namens Daithilde den Meßnerdienst.

Wann diese Kirche gebaut wurde, ist nicht bekannt. Vermutet wird, dass sie schon 100 – 200 Jahre vor ihrer ersten Erwähnung vorhanden war. Nach den bei Erdarbeiten vorgefundenen Mauerresten dürfte die Kirche erheblich größer gewesen sein als die heutige Peterskapelle. Bei der Kirche befand sich auch der Friedhof.

Nach einer Überlieferung soll es sich bei dem neben der Peterskapelle befindlichen Anwesen Xaver Schiele (Nr. 76) um das einstige, zur St. Peterskirche gehörige Pfarrhaus gehandelt haben in dem Lioba mit ihren Mitschwestern bis zur Fertigstellung des Klosters im heutigen Weichbild der Stadt untergebracht waren. Die St. Peterskirche soll dabei zunächst als Klosterkirche benutzt worden sein. Ob dies alles tatsächlich der Fall war, lässt sich nicht mehr erweisen.

Fest steht, dass es sich bei dem Anwesen Schiele um sehr alte Gebäulichkeiten handelt. Unter dem Wohnhaus befindet sich ein weitläufiger Keller mit einem tiefen Brunnen. Über dem Kellereingang in einem Stein sind die Jahreszahlen „1440“ und „1508“ eingemeißelt. Da in der nächster Nähe der Peterskapelle gelegen, ist es sehr wahrscheinlich, dass es sich um das ehemalige Pfarrhaus zur St. Peterskirche handelt.

Früher führte der von der Peterskapelle am Garten Schiele vorbei zum Liederberger Gehweg führende Fußweg die Bezeichnung „Liederberger Kirchenweg“, wahrscheinlich noch aus der Zeit, in der Liederberg zur Kirchengemeinde St. Peter gehörte.

Zur Zeit des Protestantismus wurde die St. Peterskirche profaniert und in ein Wohnhaus verwandelt. Nach den Eintragungen im Saalbuch der Stadt Monheim von 1600 – 1622 wurde die einstige Kirche zu dieser Zeit von Linhart Feuerle und Georg Zeller bewohnt. Aus dem Jahr 1638 ist vermerkt, dass die Kapelle von deren derzeitigen Bewohnern Hans Plank, Leonhard Angermeier, Georg Zeller und deren Angehörigen wegen ihres ruinösen Zustandes aufgegeben und geräumt wurde.

In den Jahren 1666 bis 1668 wurde die Kirche, die nach dem Bericht eines Chronisten im 30jährigen Krieg zerstört worden war, als Kapelle wieder aufgebaut. Die Mitteln zu dem Bau in Höhe von 773 fl. wurden durch freiwillige Sach- und Geldspenden aus der Bevölkerung aufgebracht. Lediglich 30 fl. Aus dem Liebfrauen-Opferstock und 50 fl. aus dem Reichalmosen wurden hinzugetan.

Die Einweihung der Kapelle erfolgte am 05.08.1668 durch den Weihbischof und Generalvikar Wilhelm Benz.

Am 09.04.1796 berichtete der damaliger Bürgermeister Xaver Gailhofer, dass der Turm der Kapelle sehr schadhaft sei und dringend der Wiederherstellung bedürfe.

Zu Beginn des 19. Jh. Wurde die Kapelle wiederum profaniert und da sie baufällig war und als entbehrlich erklärt wurde am 02.11.1811 durch die kgl. Stiftungsadministration Neuburg öffentlich an den Meistbietenden versteigert. Dabei hat der Söldner Josef Förg die Kapelle um 122 fl. eingesteigert. Am 16. April 1812 sind dann auch noch die zwei Glocken der Kapelle um 118 fl. versteigert worden.

Nach dem sich Stadtpfarrer Rieg im Jahre 1815 gegen eine Wiederinstandsetzung der Kapelle ausgesprochen hatte; ging diese wahrscheinlich durch Kauf in den Besitz des seinerzeitigen Landrichters Graf von Reisach über.

Als der Nachlass des im Jahre 1820 freiwillig aus dem Leben geschiedenen Graf von Reisach am 22.02.1822 versteigert wurde, gelangte der Zinngießer Anton Gailhofer in den Besitz der Kapelle. Dieser verkaufte sie am 06.09.1822, ohne vorher den damaligen Stadtpfarrer Gletzle davon in Kenntnis zu setzen, um 80 fl. an die Pfarrkirchenstiftung Monheim. Der diesbezügliche Kaufvertrag hat nachstehenden Wortlaut:

#### „Kaufvertrag ad 80 fl. Nr. 455.

Es erscheint heute der Zinngießer Anton Gailhofer dahier, als Deputierter des hiesigen Magistrats, der Magistratsrat und Stadtkirchenpfleger, Apotheker D. Wiedemann, dann der Magistratsrat Karl Rieder. Sie gehen folgenden Kaufvertrag zu Protokoll:

Der Zinngießer Anton Gailhofer verkauft an die hiesige Pfarrkirchenstiftung die von ihm aus der gräfl. Reisachschen Nachlaßmasse unterm 22. Februar d. J. ersteigerte und auf ihm heute überschriebene

St. Peterskapelle

Welche als Kulturgebäude mit keinem Steuerkapital belegt ist, um die sogleich bar bezahlte Kaufsumme von 80 Gulden.

Allenfalsige Nutzungen oder hierauf ruhende Lasten gehen sofort auf die kaufende Stiftung über, und die beiden Magistratsdeputierten bitten, indem sie die Zustimmung der Gemeindebevollmächtigten in diesem Kauf durch Originalprotokoll vom 14. August nachwiesen – ohne die Anton Schneids Verlassenschaftsakten – um Verbriefung. Man hat hierauf die hiesige Pfarrkirchenstiftung die eingangs erwähnte St. Peterskapelle daher eigentümlich zugeschrieben, es wird aber ausdrücklich die Verwendung derselben zu gottesdienstlichen Verrichtungen insolange untersagt, bis nach allerhöchster Verordnung vom 17. Januar 1812 Regierungsblatt d. J. S. 249-259, von der kgl. Regierung die Entbehrlichkeit oder die Unentbehrlichkeit dieser Kapelle entschieden und deren Gebrauch erlaubt worden sein wird.

Nach Verlesung unterzeichnet

D. Wiedemann

Carl Riederer

Anton Gailhofer

Monheim, den 06. September 1822

Königl. Bayerisches Landgericht

gez. „Förg“

Für den Ankauf der Kapelle hatte der Verstorbene Anton Schneid 1000 fl der Kirchenstiftung hinterlassen. Von diesem Geld wurden 500 fl für den Ankauf und für die Wiederinstandsetzung der Kapelle verwendet. Die Instandsetzung erfolgte allem Anschein nach noch im Jahre des Ankaufs durch die Kirchenstiftung, da diese Jahreszahl bis zum Jahre 1957, bis die Kapelle ein neues Dach erhielt, vom Dachbelag zu lesen war.

Die beiden Glocken für die Kapelle wurden seinerzeit von freiwilligen Spenden in Höhe von 125 fl. beschafft.

Fortan befand sich die Kapelle im Besitz der kath. Kirchenstiftung. Seit 1944 wird sie für die evangelischen Gottesdienste verwendet.

*Fortsetzung folgt!*

Archiv Stadtzeitung

(Beitrag von Theo Schmiedt, ehem. Archivpfleger)

## Sonstige Mitteilungen

### Beim Dämmerschoppen ...

... interessierte das blamable Ausscheiden der deutschen Fußballnationalmannschaft bei der WM offensichtlich nur noch Jedermann. Immerhin bescherte er uns damit, wenn auch unfreiwillig, unser Thema.

„Obwohl sechs derzeitige, ein ehemaliger und ein zukünftiger Spieler des FC Bayern am Spiel beteiligt waren, hat es nicht gereicht“, sinnierte er. „Obwohl oder deswegen, das ist hier die Frage“, provozierte mein Nachbar und fuhr fort: „Der Verein ist halt doch kein München St. Fürstenried.“ „Nun mal halb-lang“, brachte sich mein Gegenüber ein, „das Bild Deutschlands wird nicht nur im Fußball von Bayern geprägt. In unserem Bundesland haben wir die bekanntesten Kulturgüter: Lederhosen, Schloss Neuschwanstein, das Oktoberfest, Fingerhaken, Schweinsbraten, Weißwürste und Maßkrüge.“ Plötzlich war auch Jedermann nicht mehr zu bremsen: „Wir haben die höchsten Berge, wir haben die meisten Feiertage, wir haben die begabtesten Politiker.“

Unser guter Freund meldete Bedenken an: „Ein typischer Charakterzug des Durchschnittsbayern ist zuweilen ein übersteigertes Selbstbewusstsein. Da gibt es einen bayerischen Politiker mit fränkischem Migrationshintergrund, der sich für den besten MP aller Zeiten hält, zudem wie zwei seiner Vorgänger für den besten, leider verhinderten Kanzler. Und München hält sich für eine Mischung aus New York und Florenz, nur weil es die deutsche Stadt mit den höchsten Mieten ist.“

Ich dachte daran, dass 1806 Bayern mit Napoleons Hilfe Königreich wurde und große Teile Frankens erhielt. Seitdem werden Franken von den Bayern nicht als ihres gleichen betrachtet und Franken fühlen sich keinesfalls als Bayern. Ich selbst als gebürtiger Oberfranke fühle mich frank und frei und in erster Linie als Mensch.

*Ihr Dämmerschöppler*

Rainer Keßler

### Netzmodernisierung am Mobilfunkstandort der Deutschen Telekom

Die Deutsche Telekom informiert:

in der **Kalenderwoche 29/2026** sind Modernisierungsarbeiten am nachfolgend genannten Mobilfunkstandort geplant.

**Standort: MY3464 Monheim 0**

**Anschrift: 86653 Monheim, Bahnhofstr. 11**

Über den Zeitraum der Arbeiten kann es zu Beeinträchtigungen im Mobilfunknetz kommen. Falls die betroffenen Mobiltelefone in dieser Zeit im WLAN eingebucht sind, werden Sie wahrscheinlich gar nichts von unseren Arbeiten merken.

Sollte es zu Nachfragen von Bürgerinnen und Bürgern kommen, hilft unser Kundenservice diesen unter 0800 330 2202 oder <https://www.telekom.de/kontakt> gerne weiter.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Mitteilung DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH,

Landgrabenweg 149, 53227 Bonn

[www.telekom.com](http://www.telekom.com)

## Landratsamt Donau-Ries - Kommunale Jugendarbeit

### Naus ind Welt - Presse Aufruf Jugend

Am 13. September heißt es zum fünften Mal wieder „Naus ind Welt – nei ins Ries!“. Jugendgruppen und -treffs eröffnen dabei bei sich im Ort ihre „Pop-Up-Biergärten“ und bewirten einen Tag lang Gäste aus nah und fern. Im vergangenen Jahr waren zehn Aktions-Biergärten so gut besucht, dass die Vorräte knapp wurden. Die Initiatoren suchen deshalb weitere Jugendgruppen, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen. Egal ob Weißwurstfrühstück, Gegrilltes, Brotzeit oder Kaffee und Kuchen – ein einfaches Angebot an Speisen und Getränken genügt, um der Genuss-Landkarte eine zusätzliche Station hinzuzufügen. Immer mehr Ausflügler nutzen diesen Tag für eine entspannte Ries-Runde mit dem Fahrrad und mehreren Einkehr-Stopps.

Die Aktion bietet den Jugendgruppen die Gelegenheit, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren und die Vereinskasse aufzubessern. Die Kreisgremien der Evangelischen Landjugend (ELJ) und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) rühren für diesen Tag in der Region die Werbetrommel und versorgen die teilnehmenden Gruppen mit allen notwendigen Informationen und verschiedensten Werbematerialien. Die Aktion wird von der Kommunalen Jugendarbeit und dem Förderverein Funky e.V. unterstützt. Jugendgruppen und -treffs können sich unter <https://foerderverein-funky.de/> anmeldung-ni-w anmelden oder bei Fragen an [friedel.roettger@elj.de](mailto:friedel.roettger@elj.de) wenden.

(Landratsamt Donau-Ries, Kommunale Jugendarbeit)

## Die 6 im Drei-Länder-Eck

### Veranstaltungstermine für das 3. Quartal:

Nachfolgend die wichtigsten Termine der Veranstaltungen der „6 im Drei-Länder-Eck“:

#### Juli – Solnhofen

- 15.07. 19.00 Uhr Biergartenkonzert beim Mühlenwirt mit „The Hot Greys“; nur bei schönem Wetter; Eintritt frei
- 22.07. 19.00 Uhr Biergartenkonzert beim Mühlenwirt mit „Cosimo Eraro Unplugged“; nur bei schönem Wetter; Eintritt frei
- 29.07. 19.00 Uhr Biergartenkonzert beim Mühlenwirt mit „Fischer Rabe“; nur bei schönem Wetter; Eintritt frei
- 29.07. 19.30 Uhr Fossilienvortrag von W. Blendinger; Sitzungssaal im Rathaus; Eintritt frei
- 05.07. 10.00 Uhr Gartenfest mit Oldtimertreffen – Schützenheim Mühlheim

#### Juli – Langenaltheim

- 25.07. 130 Jahre TV 1896 Tag des Sports, Sportplatz Langenaltheim

#### August – Solnhofen

- 01. und 02.08. 9-17 Uhr Solnhofener Fossilientage mit attraktivem Kinderprogramm, Bahnhofstraße
- 01.08. 19.30 Uhr Tanz mit den Fossilien mit der Band „Abadschendaler“ im Feuerwehrhof, Bahnhofstraße
- 02.08. 9-17 Uhr Sola-Markt, „Neues, Altes, Selbstgemachtes“, Bahnhofstraße
- 05.08. 19.00 Uhr Biergartenkonzert beim Mühlenwirt mit „Klaus Mallon“; nur bei schönem Wetter; Eintritt frei
- 12.08. 19.00 Uhr Biergartenkonzert beim Mühlenwirt mit „The Rockin Catsharks“; nur bei schönem Wetter; Eintritt frei





# FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN



**Bauzaunbanner**  
bei 5 Stück nur  
**46,45 € / Stück**



**DIN A2 Plakate**  
100 Stück nur  
**50,60 €**



**DIN A6 Flyer**  
1.000 Stück nur  
**18,42 €**

Bilder KI generiert

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.  
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

**www.LW-Flyerdruck.de/festwerbung-guenstig-drucken**



✉ info@lw-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

📍 Peter-Henlein-Straße 1  
91301 Forchheim

**LW-FLYERDRUCK.DE**

## Thailand Traumreise 2027



Mit dem Konzerthighlight  
**„Nacht des Deutschen Schlagers“**

**Begleiten Sie uns nach Thailand, Khao Lak!** Das 4,5-Sterne-Resort „La Flora“, mit Vollpension-Plus-Verpflegung, liegt eingebettet in eine tropische Oase direkt am Meer und bietet Erholung pur. Der musikalische Höhepunkt ist die Konzernacht **„Nacht des Deutschen Schlagers 2027“** – ein unvergesslicher Abend mit den Stars des deutschen Schlagers: **Loona, Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Olaf Henning und Vincent Gross.** Erleben Sie eine einzigartige Kombination aus Erholung, Musik und faszinierenden Eindrücken Thailands! Die Reise kann um die pulsierende Metropole **Bangkok** oder eine **Rundreise durch Nordthailand** verlängert werden und verspricht damit noch mehr einzigartige Erlebnisse.

**www.schlager-thailand.de**

### »Nacht des Deutschen Schlagers 2027«



Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Vincent Gross, Loona und Olaf Henning

### Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«



Ausführender Reiseverlauf!

Frühbucher-Preis  
p. P. ab

**1.599 €**

im DZ vom 17.04.-25.04.2027  
9-tägig (7 Nächte) ab/bis  
Frankfurt inkl. Flug, Vollpension-  
Plus und Konzert

Buchungscode:  
LW26

### INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flüge z. B. mit CONDOR in der Economy Class (Upgrades möglich) z. B. bis Phuket und zurück
- Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen
- 4,5 Sterne Hotel „La Flora“ direkt am Strand gelegen mit Vollpension-Plus-Verpflegung
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Eintritt zur Pool Party mit DJ
- Verschiedene Ausflüge buchbar, wie z. B. Schnorcheln, Tempeltour, Bootsfahrt u.v.m.
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik Versicherungs-Service GmbH)
- Upgrade ins 5 Sterne Nachbarhotel La Salya buchbar ab +150 € p. P. pro Woche

| Zeitraum        | Nächte | Option(en)                       | Preis p. P. |
|-----------------|--------|----------------------------------|-------------|
| 17.04. – 25.04. | 7      | Grundreise                       | ab 1.599 €  |
| 18.04. – 30.04. | 10     | Grundreise<br>+ Bangkok          | ab 1.999 €  |
| 15.04. – 30.04. | 14     | Grundreise<br>+ Badeverlängerung | ab 2.199 €  |
| 16.04. – 05.05. | 17     | Kombination<br>(Bangkok + Baden) | ab 2.599 €  |
| 13.04. – 28.04. | 14     | Rundreise<br>„Goldenes Dreieck“  | ab 2.999 €  |



FLY & HELP  
Travel

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel,  
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

**Tel.: 0214-7348 9548**







Fenster  
Türen  
OutdoorLiving

Jeden Sonntag  
Schausonntag  
13 bis 17 Uhr

**KIPF**  
Fenster. Türen. OutdoorLiving.

kipf.de - 91801 Markt Berolzheim - 0 91 46 - 94 14-0

**WITTICH**  
MEDIENT

# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

**Carmen Engel**

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?  
**Tel.: 09191 723260**  
Fax. 09191 723242  
c.engel@wittich-forchheim.de  
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

**BEGEHBARE DUSCHE**  
in 24 Stunden  
BIS ZU 100% FÖRDERUNG \*ab Pflegegrad 1



✓ Inkl. Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse  
✓ Mit Bauschutt Entsorgung und Endreinigung  
✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

**08272 9949645**

**BADELIX**  
DONAU-RIES



**THE HEIMATDAMISCH**  
**INNSBRUCKER BÖHMISCHE**  
**SOUTHBRASS DRUCKLUFT**  
UND VIELE MEHR....

17. - 19. Juli 2026  
**Fremdingen**

Das Blasmusikfestival vom Musikverein Fremdingen

QR Code

**Lanzer**  
Malerbetrieb



**Wir streichen Alles. Außer gewöhnlich!**

Maler Lanzer GmbH & Co. KG  
Georg-Karg-Straße 11  
86655 Heroldingen  
Tel. 0 90 80 . 92 38 200

**MALER-LANZER.DE**

f

## LINUS WITTICH.

### Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?  
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!\*

**Tel.-Nr. 09191 7232-**

| Angelegenheit                                                           | Durchwahl        |
|-------------------------------------------------------------------------|------------------|
| <b>Abonnements</b><br>vertrieb@wittich-forchheim.de                     | <b>-17 / -13</b> |
| <b>Aufträge/Rechnungen</b><br>fakturierung@wittich-forchheim.de         | <b>-20 / -25</b> |
| <b>Mahnungen</b><br>fakturierung@wittich-forchheim.de                   | <b>-25</b>       |
| <b>Privatanzeigen</b><br>service@wittich-forchheim.de                   | <b>-25 / -31</b> |
| <b>Redaktion</b><br>redaktion@wittich-forchheim.de                      |                  |
| <b>Reklamation bzgl. Verteilung</b><br>reklamation@wittich-forchheim.de | <b>-27 / -40</b> |
| <b>Allgemeine Servicefragen</b><br>service@wittich-forchheim.de         | <b>-0</b>        |

Viele weitere Informationen finden Sie  
auch online unter: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

\*Telefonische Geschäftszeiten:  
Mo. - Do. 7.30 - 16.30 Uhr, Fr. 7.30 - 13.00 Uhr

